

gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal
Election Study



GLES **Landtagswahl Bayern 2013** ZA5736, Version 2.0.0

Fragebogendokumentation

Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist ein von der DFG gefördertes Projekt, welches mit der Bundestagswahl 2009 startete. Als bislang größte deutsche nationale Wahlstudie soll sie die Einstellungen und das Wahlverhalten der Wählerschaft bei vorerst drei aufeinanderfolgenden Wahlen beobachten und analysieren.

Die Studie wird von Prof. Dr. Hans Rattinger (Universität Mannheim), Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Universität Frankfurt), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim), Prof. Dr. Bernhard Weißels (Wissenschaftszentrum Berlin) und Prof. Dr. Christof Wolf (GESIS) geleitet und in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung durchgeführt.

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation bezieht sich auf die Landtagswahl Bayern 2013 der GLES. Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz, eine ausführliche Beschreibung können Sie der entsprechenden Studienbeschreibung entnehmen.

Bibliographische Angaben zum Datensatz

Studiennummer	ZA5736
Titel	Landtagswahl Bayern 2013
Aktuelle Version	2.0.0, 21.08.2014
doi	10.4232/1.12039
Zitation	Rattinger, Hans; Roßteutscher, Sigrid; Schmitt-Beck, Rüdiger; Weißels, Bernhard; Wolf, Christof; Bieber, Ina; Scherer, Philipp (2014): Langfrist-Online-Tracking zur Landtagswahl Bayern 2013 (GLES). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5736 Datenfile Version 2.0.0, doi:10.4232/1.12039.

Basisinformationen

Finanzierende Stelle	Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V. (DFG)
Datenerhebung	LINK Institut für Markt- und Sozialforschung, Frankfurt am Main
Erhebungszeitraum	30.08.2013 - 14.09.2013
Inhalt	Anlässlich der Bundestagswahl 2009 wurden im Rahmen der GLES mehrere Online-Trackings, sowohl vor als auch nach der Bundestagswahl, mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunktsetzungen, durchgeführt. Finden zwischen zwei Bundestagswahlen Landtagswahlen statt, so werden die Online-Trackings in dem entsprechenden Bundesland durch einen Landtagswahl-Boost ergänzt. Diese Befragungen enthalten zusätzlich zu den übrigen Kernfragen länderspezifische Elemente. Die Landtagswahl-Boosts gehören der Komponente 8 an.

Methodologie

Untersuchungsgebiet	Bundesland Bayern, Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	Die Grundgesamtheit für die Landtagswahlbefragung in Bayern bilden die ab 18-jährigen Mitglieder mit deutscher Staatsangehörigkeit des zu 100% CATI rekrutierten LINK Internet Panel, die in Bayern leben und mindestens 1x in der Woche zu privaten Zwecken das Internet nutzen. Diese Personengruppe umfasste im LINK Internet Panel in Bayern etwa

	5.800 aktive Panelisten. Als aktive Panelisten werden Personen definiert, die nach der telefonischen Rekrutierung die Stammdatenbefragung ausgefüllt haben und in den letzten zwölf Monaten an mindestens einer Umfrage teilgenommen haben.
Auswahl	Die Auswahl der Befragten aus der Grundgesamtheit erfolgte auf der Basis eines vorab erstellten Quotenplans (Geschlecht, Alter, Bildung).
Erhebungsverfahren	Online-Befragung mit standardisiertem Fragebogen
Erhebungssoftware	SPSS Data Collection Base Professional 6.0.1
Feldzeit	Um die Quotenvorgaben zu erfüllen, wurden zu Beginn der Feldzeit zunächst Personen mit Merkmalskombinationen eingeladen, die vergleichsweise schwer zu erreichen sind. Je nach Bedarf bzw. bei noch offenen Quoten wurden Teilnehmer, welche die Umfrage noch nicht begonnen hatten, nach drei Tagen an die Einladung erinnert und erneut zur Teilnahme aufgefordert. An den ersten beiden Tagen der Feldzeit wurden 28 Prozent der Interviews realisiert. Die am ersten Feldtag eingeladenen Panelisten wurden am 5. und am vorletzten Tag der Feldzeit erinnert. Am 7. Feldtag wurden weitere Panelisten eingeladen. Diese wurden ebenfalls am vorletzten Feldtag erinnert.
Ausschöpfungsquote	Insgesamt wurden in Bayern 2227 Personen von LINK zu der Befragung eingeladen, davon begannen 763 Personen das Interview. Von diesen Panelisten wurden 1,3 Prozent (10 Personen) ausgescreent, das heißt ihre angegebenen Daten zu Alter und Geschlecht stimmten nicht mit den von LINK erhobenen Stammdaten überein. Weitere 17,4 Prozent (133 Personen) wurden abgewiesen, da die entsprechenden Quoten bereits erfüllt waren und 11,5 Prozent (88 Personen) brachen die Umfrage ab. Insgesamt wurden 532 Interviews beendet. Demnach beträgt die AAPOR Response Rate (2) 25,5 Prozent und die Completion Rate 85,8 Prozent.
Gewichte	Die im Datensatz enthaltenen GewichtungsvARIABLEN passen an die Sollwerte aus dem Mikrozensus 2009 und dem (N)Onliner-Atlas 2012 für die Merkmale Alter, Geschlecht, Bildung und BIK in Bayern an. Berechnet wurden die Gewichte nach dem IPF-Verfahren (iterative proportional fitting). Insgesamt liegen vier Gewichte vor: für alle Fälle mit Zeitunterschreiter und für alle Fälle ohne Zeitunterschreiter jeweils einmal an den Mikrozensus und einmal an den (N)Onliner-Atlas angepasst.

Datenzugang

Zugangsbedingungen	Daten und Dokumente sind für die akademische Forschung und Lehre freigegeben: Zugangskategorie A
Anonymisierte Daten	Aus datenschutzrechtlichen Gründen können nicht alle erhobenen Variablen zum freien Download zur Verfügung gestellt werden, denn laut Gesetz müssen frei verfügbare Datensätze „faktisch anonym“, also so aufgebaut sein, dass ein „unverhältnismäßiger Aufwand“ zur De-Anonymisierung betrieben werden müsste. Um dies zu gewährleisten, wurden einzelne Variablen aus den frei verfügbaren Datensätzen entfernt bzw. Ausprägungen zusammengefasst.

Alle Variablen stehen interessierten Nutzern zur Verfügung, je nach Variable in einem Secure Data Center (SDC) bei GESIS (Köln, Mannheim) oder nach Abschluss eines Nutzungsvertrags. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter gles@gesis.org. Eine Übersicht über die entfernten bzw. zusammengefassten Variablen kann der GLES Homepage (www.gesis.org/gles) entnommen werden.

Weitere Hinweise

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie bei GESIS unter www.gesis.org/gles sowie unter der Projektseite der GLES www.gles.eu.

Um einen Überblick über die tatsächliche Nutzung der Daten zu erhalten, bitten wir um eine kurze Mitteilung bei Veröffentlichungen, die Daten der German Longitudinal Election Study verwenden. Wenn es sich dabei um Konferenzpapiere o.ä. handelt, die nur schwer zugänglich sind, freuen wir uns über die Überlassung eines Exemplars bzw. eines pdf-Dokumentes.

Kontakt

GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften

Postfach 122155

68072 Mannheim

E-Mail: gles@gesis.org

Übersicht über die Variablen im Online-Tracking zur Landtagswahl in Bayern 2013

Variable	Label
11	Geschlecht
12	Alter
13	Schulabschluss
14	Bundesland
15	Politisches Interesse
16a-c	Politisches Interesse (Bund/Land/Europa)
17a-c	Demokratiezufriedenheit (3 Ebenen)
1902	Wahlbeteiligungsabsicht, BTW2013
1903a-b	Beabsichtigte Stimmabgabe, BTW2013
110a-b	Hypothetische Stimmabgabe
1904a-b	Stimmabgabe Briefwähler
111a-e	Skalometer Politiker
112	Leistung Bundesregierung
113a-c	Leistung Regierungsparteien (CDU/CSU/FDP)
114a-c	Leistung Oppositionsparteien (SPD, DIE LINKE, GRÜNE)
115a-h	Skalometer Parteien (CDU, CSU, SPD, FDP, DIE LINKE, GRÜNE, PIRATEN, AfD)
118	Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell
116	Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv
117a-c	Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)
119	Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv
122	Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell
120	Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv
121a-c	Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)
123	Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv
124	Wirtschaft, Vergleich
125	Wichtigstes Problem
126	Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz
127	Zweitwichtigstes Problem
128	Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz
1333a-h	Positionsissue: Klimawandel, Parteien
1334	Positionsissue: Klimawandel, Ego

1335	Positionsisssue: Klimawandel, Salienz
129	Recall, Wahlberechtigung BTW 2009
130	Recall, Wahlteilnahme, BTW 2009
131a-b	Recall, Wahlentscheidung, BTW 2009
132a-b	Recall, hyp. Wahlentscheidung, BTW 2009
133	Interesse am Wahlkampf (LTW)
134	Wichtigste Informationsquelle
135a-l	Printmedien, Nutzung, ja/nein
136	Printmedien, Nutzung: Bild
138	Printmedien, Nutzung: FR
140	Printmedien, Nutzung: FAZ
142	Printmedien, Nutzung: SZ
144	Printmedien, Nutzung: taz
146	Printmedien, Nutzung: Welt
148	Printmedien, Nutzung: 1. RZ
150	Printmedien, Nutzung: 2. RZ
152	Printmedien, Nutzung: 3. RZ
154a-d	Printmedien, Nutzung, Wochenzeitschriften
155a-f	TV-Nachrichten, Nutzung
156	TV-Nachrichten, Nutzung, ARD
158	TV-Nachrichten, Nutzung, ZDF
160	TV-Nachrichten, Nutzung, RTL
162	TV-Nachrichten, Nutzung, Sat.1
164	TV-Nachrichten, Nutzung, Pro7
166	Internetnutzung, allgemein
167	Internetnutzung, politische Information
168a-h	Internetnutzung, Seiten
1336	Wahlbeteiligung, Nachbarschaft
1301	Call for Question; Medieneinfluss Bevölkerung
1302	Call for Question; Medieneinfluss ego
169	Wahlberechtigung, LTW
170	Wahlbeteiligungsabsicht, LTW
171a-b	Beabsichtigte Stimmabgabe, LTW, 2 Stimmen
172a-b	Briefwahl, LTW, 2 Stimmen
173a-b	Hypothetische Stimmabgabe, LTW

174	Hypothetische Wahlbeteiligung (nicht wahlberechtigt), LTW
175a-b	Hypothetische. Stimmabgabe (nicht wahlberechtigt), LTW, 2 Stimmen
176	Sicherheit der Wahlabsicht, LTW
178a-c	Wichtigkeit der Wahlebene, LTW
180	Ausgang der Wahl, LTW
181	Wahl-O-Mat, Nutzung (VW)
182	Wahl-O-Mat, Partei
183	Wahl-O-Mat, Erwartungen
184	Wahl-O-Mat, Bedeutung für Wahlentscheidung (VW)
185	Wahl-O-Mat: Vorhaben
186a-h	Skalometer Parteien, LTW
187a-g	Skalometer Politiker, LTW
188a-d	Eigenschaften Kandidaten, LTW, 1. Kandidat
189a-e	Eigenschaften Kandidaten, LTW, 2. Kandidat
195	Präferenz Ministerpräsident, LTW
196	Wichtigstes Problem, LTW
197	Wichtigstes Problem, LTW, Lösungskompetenz
198	Zweitwichtigstes Problem, LTW
199	Zweitwichtigstes Problem, LTW, Lösungskompetenz
1102	Leistung Regierung, LTW
1103a-c	Leistung Regierungsparteien, LTW
1104a-d	Leistung Oppositionspartei, LTW
1108a-j	Skalometer Koalition, LTW
1107a-j	Erwartete Koalition, LTW
1303	Call for Question; strategisches Wählen
1218	Einzugswahrscheinlichkeit Kleine Parteien
1111	Allgemeine wirtschaftliche Lage , LTW, aktuell
1109	Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, retrospekt
1110a-c	Allgemeine wirt Lage , LTW, Verantwortlichkeit (Ebenen)
1112	Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, prospektiv
1113	Vergleich der Wirtschaften, LTW
1115	Wichtigste Informationsquelle, LTW
1116	Parteikontakte, LTW
1117a-j	Parteikontakte, LTW, Art
1118a-i	Parteikontakte: Wahlveranstaltungen

1119a-i	Parteikontakte: E-Mails
1120a-i	Parteikontakte: Informationsmaterial
1123a-i	Parteikontakte: Wahlanzeigen
1124a-i	Parteikontakte: Plakate
1125a-i	Parteikontakte: Wahlkampfstand
1121a-i	Parteikontakte: Werbesendungen Fernsehen
1126a-i	Parteikontakte: Hausbesuche
1127a-i	Parteikontakte: Telefon
1128a-i	Parteikontakte: Internet
1129	Wahlkampf: hilfreich
1134	TV-Duell, LTW: Rezeption
1136	TV-Duell, LTW: Aufmerksamkeit
1137	TV-Duell, LTW: Wahrge. Ausgang: Kandidat 1
1138	TV-Duell, LTW: Wahrge. Ausgang: Kandidat 2
1139	TV-Duell, LTW: Rezeption des Medienurteils
1140	TV-Duell, LTW: wahrgenommenes Medienurteil: Kandidat 1
1141	TV-Duell, LTW: wahrgenommenes Medienurteil: Kandidat 2
1142	TV-Duell, LTW: Rezeption im sozialen Umfeld
1143	TV-Duell, LTW: Urteil des sozialen Umfeld I
1144	TV-Duell, LTW: Urteil des sozialen Umfeld II
1145	TV-Duell, LTW: Hilfe bei Wahlentscheidung
1260	Recall, Wahlberechtigung, LTW
1261	Recall, Wahlteilnahme, LTW
1146	Recall, LTW
1147	Gespräche über Politik
1148	Gespräche über Politik, LTW
1318	Netzwerkgröße
1319	Gesprächspartner 1: Beziehung, LTW, eine Person
1149	Gesprächspartner 1: Beziehung, LTW, mehrere Personen
1150	Gesprächspartner 1: Intensität, LTW
1151	Gesprächspartner 1: Verständnis von Politik, LTW
1152	Gesprächspartner 1: Meinungsverschiedenheit, LTW
1153	Gesprächspartner 1: Wahlentscheidung
1154	Gesprächspartner 1: Wahlentscheidung, LTW
1337	Wahlbeteiligung, Nachbarschaft, LTW

1340a-g	Wissen um Standpunkte I, Bayern
1341a-g	Wissen um Standpunkte II, Bayern
1342a-g	Wissen um Standpunkte III, Bayern
1343a-g	Wissen um Standpunkte IV, Bayern
1344a-g	Wissen um Standpunkte V, Bayern
1345	Eigene Standpunkte, Bayern
1161	Unterschied Regierung
1162	Unterschied Regierung, LTW
1163a-h	Links-Rechts-Einstufung Parteien (CDU, CSU, SPD, FDP, DIE LINKE, GRÜNE, PIRATEN, AfD)
1164a-g	Links-Rechts-Einstufung Parteien, LTW
1165	Links-Rechts-Selbsteinstufung
1166	Unterschied Parteien
1167	Unterschied Parteien, LTW
1155a-h	Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Parteien
1156	Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Ego
1157	Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Salienz
1170a-h	Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Parteien
1171	Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Ego
1172	Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Salienz
1173a-h	Verbundenheit Batterie
1331a-k	Issuebatterie
1174	Parteiidentifikation
1175	Parteiidentifikation, Stärke
1176	Parteiidentifikation, Dauer
1178	Lebenszufriedenheit
1179a-j	Organisationsmitgliedschaft
1180	Familienstand
1188	Haushaltsgröße
1348a-g	Haushaltsmitglieder, Alter
1349a-m	Berufliche Bildung
1181	Erwerbstätigkeit
1182	Erwerbstätigkeit, früher
1183	Angst Stellenverlust
1184	Beschäftigungssektor
1185	Beschäftigungssektor, früher

1186	Beruf
1187	Beruf, früher
1251	Beruf, Nachfrage I
1252	Beruf, Nachfrage II
1253	Beruf, Nachfrage III
1254	Beruf, Nachfrage IV
1190	Religionszugehörigkeit
1332	Häufigkeit Gottesdienst
1194	Deutsche Staatsbürgerschaft Geburt
1195	Deutsche Staatsbürgerschaft, Dauer
1197	Geburtsland (V2)
1220	Geburtsland, Ausland
1199	Geburtsland, Mutter (V2)
1198	Geburtsland, Vater (V2)
1196	Schichtzugehörigkeit, subjektiv
1200	Nettoeinkommen HH
1201	Postleitzahl

FbgNr: 11 **FrTitel: Geschlecht**

Darstellungshinweise:

Must-Answer-Frage;

Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: "Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an."

Filter:**Fragetext:**

Bitte geben Sie zunächst Ihr Geschlecht an.

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) männlich
- (2) weiblich

FbgNr: 12 **FrTitel: Alter**

Darstellungshinweise:

Must-Answer-Frage;

Textfeld mit 4-stelliger Zahleneingabe

Nur Zahleneingabe von 1900 bis 1995 möglich;

Wenn keine korrekte Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: "Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an."

Filter:**Fragetext:**

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

Items:**Scale/Ausprägung:**

in Jahreszahlen

FbgNr: 13 **FrTitel: Schulabschluss**

Darstellungshinweise:

Must-Answer-Frage;

Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: "Bitte geben Sie Ihren Schulabschluss an."

Filter:**Fragetext:**

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Schule beendet ohne Abschluss ohne anschließende Lehre/Ausbildung/Fachschule
- (2) Schule beendet ohne Abschluss mit anschließender Lehre/Ausbildung/Fachschule
- (3) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss ohne anschließende Lehre/Ausbildung/Fachschule
- (4) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss mit anschließender Lehre/Ausbildung/Fachschule
- (5) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Polytechnikum 10. Klasse ohne anschließende Lehre/Ausbildung/Fachschule
- (6) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Polytechnikum 10. Klasse mit anschließender Lehre/Ausbildung/Fachschule
- (7) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule, etc.)
- (8) Abitur oder erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- (9) bin noch Schüler(in)

FbgNr: 14**FrTitel:** Bundesland**Darstellungshinweise:**

Antwortkategorien in 2 Spalten;

Must-Answer-Frage;

Wenn keine Angabe gemacht wird, dann Aufforderung mit folgendem Text: "Bitte geben Sie das Bundesland an, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben."

Filter:**Fragetext:**

Und in welchem Bundesland haben Sie Ihren Hauptwohnsitz?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(8) Baden-Württemberg

(9) Bayern

(11) Berlin

(12) Brandenburg

(4) Bremen

(2) Hamburg

(6) Hessen

(13) Mecklenburg-Vorpommern

(3) Niedersachsen

(5) Nordrhein-Westfalen

(7) Rheinland-Pfalz

(10) Saarland

(14) Sachsen

(15) Sachsen-Anhalt

(1) Schleswig-Holstein

(16) Thüringen

FbgNr: 15**FrTitel:** Politisches Interesse**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) sehr stark

(2) stark

(3) mittelmäßig

(4) weniger stark

(5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 16a-c**FrTitel:** Politisches Interesse (Bund/Land/Europa)**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wie stark interessieren Sie sich jeweils für die Politik auf Bundes-, Landes- und Europaebene?

Items:

- (A) Bund
- (B) [Einsatz: Land]
- (C) Europa

Scale/Ausprägung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

FbgNr: 17a-c

FrTitel: Demokratiezufriedenheit (3 Ebenen)

Darstellungshinweise:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Ihrem Bundesland, in Deutschland und in Europa besteht?

Items:

- (A) [Einsatz: Land]
- (B) Deutschland
- (C) Europa

Scale/Ausprägung:

- (1) sehr zufrieden
- (2) zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1902

FrTitel: Wahlbeteiligungsabsicht, BTW2013

Darstellungshinweise:

Liste;

Filter:**Fragetext:**

Nun etwas genauer zur kommenden Bundestagswahl.

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab, andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie am 22. September zur Bundestagswahl gehen?

Ich werde...

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen
- (6) habe bereits per Briefwahl meine Stimme abgegeben

(-98) weiß ich noch nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1903a-b

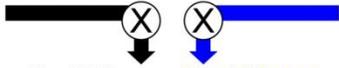
FrTitel: Beabsichtigte Stimmabgabe, BTW2013

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel (BTW);

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am 22. September 2013

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreisabgeordneten



hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)

Erststimme

01	Kandidat der CDU/CSU	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>
02	Kandidat der SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
03	Kandidat der FDP	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
04	Kandidat von DIE LINKE	DIE LINKE	<input type="radio"/>
05	Kandidat von GRÜNE	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
06	Kandidat der PIRATEN	Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>
07	Kandidat der NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
08	Kandidat der AfD	Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>
09	Kandidat von Anderer Partei, und zwar		<input type="radio"/>

Zweitstimme

<input type="radio"/>	CDU/CSU	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	21
<input type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	22
<input type="radio"/>	FDP	Freie Demokratische Partei	23
<input type="radio"/>	DIE LINKE	DIE LINKE	24
<input type="radio"/>	GRÜNE	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	25
<input type="radio"/>	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland	26
<input type="radio"/>	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	27
<input type="radio"/>	AfD	Alternative für Deutschland	28
<input type="radio"/>	Anderer Partei, und zwar		29

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn 1902 = 1-3, -98, -99

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten.

Was werden Sie bei dieser Bundestagswahl auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

Items:

- (A) Erststimme:
- (B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (215) PIRATEN
- (206) NPD
- (322) AfD
- (801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

- (-99) keine Angabe
- (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema
Parteienliste

FbgNr: 110a-b	FrTitel: Hypothetische Stimmabgabe
----------------------	---

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel (BTW); siehe oben

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn I902=4-5

Fragetext:

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten.

Angenommen, Sie würden doch an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich entscheiden?

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

Items:

- (A) Erststimme
- (B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (215) PIRATEN
- (206) NPD
- (322) AfD
- (801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

- (-99) keine Angabe
- (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 1904a-b

FrTitel: Stimmabgabe Briefwähler

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel (BTW); siehe oben

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn I902=6

Fragetext:

Sie konnten ja bei der Briefwahl zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis und die Zweitstimme für eine Partei.

Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der

Bundestagswahl erhalten. Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

Items:

- (A) Erststimme
- (B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (215) PIRATEN
- (206) NPD
- (322) AfD
- (801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

- (-99) keine Angabe
- (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 111a-e**FrTitel:** Skalometer Politiker**Darstellungshinweise:**

In grauer Schrift unter grauer Line: "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5."
Matrix

Filter:**Fragetext:**

Bitte geben Sie nun an, was Sie von einigen führenden Politikerinnen und Politikern halten.
Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

Items:

- (A) Angela Merkel
- (B) Peer Steinbrück
- (C) Rainer Brüderle
- (D) Jürgen Trittin
- (E) Gregor Gysi

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "nicht bekannt"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 112**FrTitel:** Leistung Bundesregierung**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Nun zur derzeitigen Bundesregierung in Berlin.
Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP in den letzten vier Jahren
eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe

FbgNr: 113a-c**FrTitel:** Leistung Regierungsparteien (CDU/CSU/FDP)**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wenn Sie die Regierungsparteien einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen in den letzten vier Jahren?

Items:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) FDP

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 114a-c**FrTitel:** Leistung Oppositionsparteien (SPD, DIE LINKE, GRÜNE)**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Oppositionsparteien in den letzten vier Jahren?

Items:

- (A) SPD
- (B) DIE LINKE
- (C) GRÜNE

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe

FbgNr: 115a-h**FrTitel:** Skalometer Parteien (CDU, CSU, SPD, FDP, DIE LINKE, GRÜNE, PIRATEN, AfD)**Darstellungshinweise:**

In grauer Farbe unter grauer Linie: "Bitte beschreiben Sie dies mit der Skala von -5 bis +5."
Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und was halten Sie so ganz allgemein von den einzelnen politischen Parteien?
Bitte beschreiben Sie dies mit der Skala von -5 bis +5.

Items:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) DIE LINKE
- (F) GRÜNE
- (G) PIRATEN
- (H) AfD (Alternative für Deutschland)

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

(-72) kann ich nicht einschätzen [im Datensatz gelabelt mit "nicht einzuschätzen"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 118**FrTitel:** Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "eigene"

Filter:**Fragetext:**

Und nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage. Wie beurteilen Sie Ihre derzeitige eigene wirtschaftliche Lage?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-99) keine Angabe

FbgNr: 116**FrTitel:** Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "eigene"

Filter:**Fragetext:**

Ist Ihre eigene wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren ...?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 117a-c**FrTitel:** Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:

wenn 116 = 1-5

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der [Einsatz: Landesregierung-kurz] und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

Items:

- (A) Bundesregierung
- (B) Landesregierung
- (C) Europäische Union

Scale/Ausprägung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 119**FrTitel:** Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "eigene"

Filter:**Fragetext:**

Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(-99) keine Angabe

FbgNr: 122**FrTitel:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "allgemein"

Filter:**Fragetext:**

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-99) keine Angabe

FbgNr: 120**FrTitel:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "allgemeine"

Filter:**Fragetext:**

Und ist die allgemeine wirtschaftliche Lage in Deutschland in den letzten ein bis zwei Jahren ...?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

(-99) keine Angabe

FbgNr: 121a-c**FrTitel:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit (Ebenen)**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 120 = 1-5

Fragetext:

Und in welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der Landesregierung und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

Items:

- (A) Bundesregierung
- (B) Landesregierung
- (C) Europäische Union

Scale/Ausprägung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 123**FrTitel:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "allgemeine"

Filter:**Fragetext:**

Und was glauben Sie, wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

-
- (-99) keine Angabe

FbgNr: 124**FrTitel:** Wirtschaft, Vergleich**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Was glauben Sie, steht Deutschland im Vergleich zu den anderen europäischen Ländern wirtschaftlich besser oder schlechter da?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

-
- (-99) keine Angabe

FbgNr: I25**FrTitel:** Wichtigstes Problem**Darstellungshinweise:**

kleines Textfeld mit maximaler Möglichkeit von 100 Zeichen;
über Textfeld schreiben: "allerwichtigstes Problem:";
In grauer Farbe unter grauer Linie: "Bitte nennen Sie nur das allerwichtigste Problem."
Plausicheck (wenn zu lange Antwort gegeben wurde): "Ihre Antwort ist leider zu lang. Bitte beschränken Sie Ihre Aussage auf maximal 100 Zeichen."

Filter:**Fragetext:**

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?
Bitte nennen Sie nur das allerwichtigste Problem.

Items:**Scale/Ausprägung:**

Codes nach BTW 2013

(-99) keine Angabe**FbgNr:** I26**FrTitel:** Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz**Darstellungshinweise:**

Textfeld bei "andere Partei und zwar"
Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn in I25 Antwort gegeben

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als GRUENE]
- (215) PIRATEN
- (322) AfD (Alternative für Deutschland)
- (801) andere Partei, und zwar _____

(809) alle Parteien gleich gut

(808) keine Partei

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 127**FrTitel:** Zweitwichtigstes Problem**Darstellungshinweise:**

kleines Textfeld mit maximaler Möglichkeit von 100 Zeichen;

über Textfeld schreiben: "zweitwichtigstes Problem:";

In grauer Farbe unter grauer Linie: "Bitte nennen Sie nur das zweitwichtigste Problem."

Plausicheck (wenn zu lange Antwort gegeben wurde): "Ihre Antwort ist leider zu lang. Bitte beschränken Sie Ihre Aussage auf maximal 100 Zeichen."

Filter:

wenn in 125 Antwort gegeben

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

Bitte nennen Sie nur das zweitwichtigste Problem.

Items:**Scale/Ausprägung:**

Codes nach BTW 2013

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 128**FrTitel:** Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz**Darstellungshinweise:**

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn in 127 Antwort gegeben

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(1) CDU/CSU

(4) SPD

(5) FDP

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]

(215) PIRATEN

(322) AfD (Alternative für Deutschland)

(801) andere Partei, und zwar _____

(809) alle Parteien gleich gut

(808) keine Partei

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: I333a-h**FrTitel:** Positionsissue: Klimawandel, Parteien**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Manche meinen, dass die Bekämpfung des Klimawandels auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das dem Wirtschaftswachstum schadet. Andere meinen, dass das Wirtschaftswachstums auf jeden Fall Vorrang haben sollte, auch wenn das die Bekämpfung des Klimawandels erschwert. Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

Items:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) DIE LINKE
- (F) GRÜNE
- (G) PIRATEN
- (H) AfD (Alternative für Deutschland)

Scale/Ausprägung:

- (1) Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet
- (2)
- (3)
- (4)
- (5)
- (6)
- (7)
- (8)
- (9)
- (10)
- (11) Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1334**FrTitel:** Positionsisue: Klimawandel, Ego**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) Vorrang für Bekämpfung des Klimawandels, auch wenn es dem Wirtschaftswachstum schadet

(2)

(3)

(4)

(5)

(6)

(7)

(8)

(9)

(10)

(11) Vorrang für Wirtschaftswachstum, auch wenn es die Bekämpfung des Klimawandels erschwert

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1335**FrTitel:** Positionsisue: Klimawandel, Salienz**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema Bekämpfung des Klimawandels und Förderung des Wirtschaftswachstums

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) sehr wichtig

(2) wichtig

(3) mittelmäßig

(4) nicht so wichtig

(5) überhaupt nicht wichtig

(-99) keine Angabe

FbgNr: 129**FrTitel:** Recall, Wahlberechtigung BTW 2009**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Jetzt etwas ganz anderes. Wie war das bei der vergangenen Bundestagswahl im September 2009: Waren Sie bei der vergangenen Bundestagswahl am 27. September 2009 wahlberechtigt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) ja

(2) nein

(-99) keine Angabe

FbgNr: 130 **FrTitel:** Recall, Wahlteilnahme, BTW 2009

Darstellungshinweise:

Filter:

wenn l29 = 1

Fragetext:

Bei der vergangenen Bundestagswahl am 27. September 2009 kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war es bei Ihnen: Haben Sie gewählt oder haben Sie nicht gewählt?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) ja, ich habe gewählt
- (2) nein, ich habe nicht gewählt

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: l31a-b **FrTitel:** Recall, Wahlentscheidung, BTW 2009

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel (BTW, Recall);

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am 27. September 2009

Sie haben 2 Stimmen

Erststimme			Zweitstimme		
01	Kandidat der CDU/CSU	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	21
02	Kandidat der SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	22
03	Kandidat der FDP	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	23
04	Kandidat von DIE LINKE	DIE LINKE	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	24
05	Kandidat von GRÜNE	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	25
06	Kandidat der PIRATEN	Piratenpartei Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	26
07	Kandidat der NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	27
08	Kandidat von Anderer Partei, und zwar		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	28

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausichcheck bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn I30 = 1

Fragetext:

Wissen Sie noch, was Sie gewählt haben?

Diese Liste hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten haben.

Wie [Was] haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

Items:

(A) Erststimme

(B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(1) CDU/CSU

(4) SPD

(5) FDP

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als GRUENE]

(215) PIRATEN

(206) NPD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

(-84) keine Erst-/Zweitstimme abgegeben

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

[NOTE: Ursprünglich sollte die Formulierung der Frage mit „Was“ beginnen. Im Online-Fragebogen jedoch wurde „Wie“ programmiert.]

FbgNr: I32a-b

FrTitel: Recall, hyp. Wahlentscheidung, BTW 2009

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel (BTW, Recall); siehe oben

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn I30 = 2

Fragetext:

Angenommen Sie hätten doch an der Wahl teilgenommen, für welche Partei oder welche Parteien hätten Sie sich dann am ehesten entschieden? Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten hätten.

Was hätten Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

Items:

(A) Erststimme

(B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (215) PIRATEN
- (206) NPD
- (801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 133**FrTitel:** Interesse am Wahlkampf (LTW)**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Nun etwas ganz anderes. Wie stark interessiert Sie speziell der gerade laufende Wahlkampf zur bevorstehenden [Einsatz 1: LTW-Bezeichnung] [Einsatz: in Land]?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 134**FrTitel:** Wichtigste Informationsquelle**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie man sich über das aktuelle politische Geschehen [Einsatz: in Land] informieren kann. Woher bekommen Sie die meisten Informationen über die Politik oder Wahlen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) andere Quelle

(-99) keine Angabe

FbgNr: I35a-1**FrTitel:** Printmedien, Nutzung, ja/nein**Darstellungshinweise:**

Checkboxen zum Anklicken

Textfelder bei (G), (H), (I)

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)";

Plausischeck Item (L) und andere Option können NICHT gleichzeitig angeklickt werden, sonst „Ihre

Antwort widerspricht sich. Bitte korrigieren Sie Ihre Angabe“;

Plausischeck bei Lokal- oder Regionalzeitung, und zwar: "Bitte geben Sie eine "Lokal- oder

Regionalzeitung" an."

Filter:**Fragetext:**

Auf dieser Liste finden Sie unterschiedliche Tageszeitungen bzw. Arten von Tageszeitungen. Bitte

geben Sie an, welche davon Sie gelegentlich oder regelmäßig lesen.

(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

(A) Bild-Zeitung

(B) Frankfurter Rundschau

(C) Frankfurter Allgemeine Zeitung

(D) Süddeutsche Zeitung

(E) die tageszeitung (taz)

(F) Die Welt

(G) eine Lokal- oder Regionalzeitung, und zwar _____ (Feld für 1. Nennung)

(H) eine weitere Lokal- oder Regionalzeitung, und zwar _____ (Feld für 2. Nennung)

(I) eine weitere Lokal- oder Regionalzeitung, und zwar _____ (Feld für 3. Nennung)

(J) eine Online-Zeitung (z.B. Spiegel-online, Focus-online, ...)

(K) eine andere Tageszeitung (Handelsblatt, Financial Times, ...)

(L) lese keine Tageszeitung

Scale/Ausprägung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-99) keine Angabe

FbgNr: I36**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: Bild**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "BILD-Zeitung"; Matrix

Filter:

wenn I35a = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische

Geschehen [Einsatz: in Land] in der BILD-Zeitung?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) seltener als 1 Tag pro Woche

(2) 1 Tag

(3) 2 Tage

(4) 3 Tage

(5) 4 Tage

(6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 138**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: FR**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Frankfurter Rundschau"; Matrix

Filter:

wenn l35b=1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen [Einsatz: in Land] in der Frankfurter Rundschau?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 140**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: FAZ**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Frankfurter Allgemeinen Zeitung"; Matrix

Filter:

wenn l35c = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen [Einsatz: in Land] in der Frankfurter Allgemeinen Zeitung?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 142**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: SZ**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Süddeutschen Zeitung"; Matrix

Filter:

wenn l35d=1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen [Einsatz: in Land] in der Süddeutschen Zeitung?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 144**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: taz**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "taz"; Matrix

Filter:

wenn l35e = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen [Einsatz: in Land] in der taz?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 146**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: Welt**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Die Welt"; Matrix

Filter:

wenn l35f=1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen [Einsatz: in Land] in der Tageszeitung Die Welt?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 148**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: 1. RZ**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Name der in l35g genannten 1. Regionalzeitung"; Matrix

Filter:

wenn l35g = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen [Einsatz: in Land] in der [Einsatz: Name der in l35g genannten 1. Regionalzeitung]?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 150**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: 2. RZ**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Name der in l35h genannten 2. Regionalzeitung"; Matrix

Filter:

wenn l35h = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen [Einsatz: in Land] in der [Einsatz: Name der in l35h genannten 2. Regionalzeitung]?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 152**FrTitel:** Printmedien, Nutzung: 3. RZ**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Name der in I35i genannten 3. Regionalzeitung"; Matrix

Filter:

wenn I35i = 1

Fragetext:

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Durchschnitt Berichte über das politische Geschehen [Einsatz: in Land] in der [Einsatz: Name der in I35i genannten 3. Regionalzeitung]?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 154a-d**FrTitel:** Printmedien, Nutzung, Wochenzeitschriften**Darstellungshinweise:**

Matrixdarstellung mit drei Spalten: "Online-Ausgabe gelesen", "Print-Ausgabe gelesen", "habe ich nicht gelesen"

;

Fettschrift: "Der Spiegel", "Focus", "Stern", "Die Zeit"

In grauer Schrift unter grauer Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Plausicheck: Wenn "habe ich nicht gelesen" und andere Antwortmöglichkeiten: "habe ich nicht gelesen" kann nicht zusammen mit anderen Antwortmöglichkeiten genannt werden"

Hinweis zur Variablenbezeichnung bei Datensatzaufbereitung:

- 154aa: Spiegel, Onlineausgabe
- 154ab: Spiegel, Printausgabe
- 154ac: Spiegel, habe ich nicht gelesen
- 154ad: Spiegel, keine Angabe
- 154ba: Focus, Onlineausgabe
- 154bb: Focus, Printausgabe
- 154bc: Focus, habe ich nicht gelesen
- 154bd: Focus, keine Angabe
- 154ca: Stern, Onlineausgabe
- 154cb: Stern, Printausgabe
- 154cc: Stern, habe ich nicht gelesen
- 154cd: Stern, keine Angabe
- 154da: Die Zeit, Onlineausgabe
- 154db: Die Zeit, Printausgabe
- 154dc: Die Zeit, habe ich nicht gelesen
- 154dd: Die Zeit, keine Angabe

Filter:**Fragetext:**

Und haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den Nachrichtenmagazinen Der Spiegel, Focus, Stern oder Die Zeit gelesen?
(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

- (A) Der Spiegel
- (B) Focus
- (C) Stern
- (D) Die Zeit

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 155a-f	FrTitel: TV-Nachrichten, Nutzung
----------------------	---

Darstellungshinweise:

Checkboxes zum Anklicken

wenn (A) bis (E) angeklickt ist, kann (F) nicht gleichzeitig angeklickt werden; Wenn (F) gemeinsam mit einer anderen Antwort angeklickt wurde: "Ihre Antwort widerspricht sich. Bitte korrigieren Sie Ihre Antwort."

In grauer Schrift unter grauer Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:**Fragetext:**

Auf dieser Liste finden Sie Nachrichtensendungen verschiedener Fernsehsender.

Bitte geben Sie an, welche dieser Nachrichtensendungen Sie gelegentlich oder regelmäßig sehen. (Mehrfachnennungen möglich)

Items:

- (A) Tagesschau oder Tagesthemen
- (B) Heute oder das Heute Journal
- (C) RTL Aktuell
- (D) Sat.1 Nachrichten
- (E) Pro 7 Newstime

(F) sehe keine dieser Nachrichtensendungen

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 156	FrTitel: TV-Nachrichten, Nutzung, ARD
-------------------	--

Darstellungshinweise:

Fettschrift: "Tagesschau oder die Tagesthemen der ARD"; Matrix

Filter:

wenn 155a = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt die Tagesschau oder die Tagesthemen der ARD?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 158**FrTitel:** TV-Nachrichten, Nutzung, ZDF**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Nachrichtensendungen des ZDF"; Matrix

Filter:

wenn I55b = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt Heute oder das Heute-Journal, also die Nachrichtensendungen des ZDF?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 160**FrTitel:** TV-Nachrichten, Nutzung, RTL**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "RTL Aktuell"; Matrix

Filter:

wenn I55c = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt RTL Aktuell?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: l62**FrTitel:** TV-Nachrichten, Nutzung, Sat.1**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "SAT.1 Nachrichten"; Matrix

Filter:

wenn l55d = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt SAT.1 Nachrichten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: l64**FrTitel:** TV-Nachrichten, Nutzung, Pro7**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Pro 7 Newstime"; Matrix

Filter:

wenn l55e = 1

Fragetext:

An wie vielen Tagen in der Woche sehen Sie im Durchschnitt Pro 7 Newstime?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: l66**FrTitel:** Internetnutzung, allgemein**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

An wie vielen Tagen in der Woche nutzen Sie im Durchschnitt das Internet?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) seltener als 1 Tag pro Woche
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe

FbgNr: l67	FrTitel: Internetnutzung, politische Information
-------------------	---

Darstellungshinweise:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und an wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über die Politik oder die Parteien informiert?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) gar nicht
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe

FbgNr: l68a-h	FrTitel: Internetnutzung, Seiten
----------------------	---

Darstellungshinweise:

Grauer Text unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn l67 = 2-8

Fragetext:

Und auf welchen Internetseiten haben Sie sich in der vergangenen Woche am häufigsten informiert?

Internetseiten von ...

(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

- (A) Onlinezeitungen (sueddeutsche.de, faz.de, lokale Zeitungen...)
- (B) Onlinezeitschriften (spiegel.de, stern.de, ...)
- (C) Fernsehsendern (ard.de, zdf.de, rtl.de, sat.1.de, ntv.de, ...)
- (D) Radiosendern (swr3.de, wdr3.de, ...)
- (E) E-Mail-Anbietern (1&1, o2, google.de, gmx.de, t-online, web.de, ...)
- (F) Sozialen Netzwerken (facebook.de, twitter.de, ...)
- (G) Parteien (spd.de, cdu.de, ...)
- (H) Sonstige Internetseiten

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1336**FrTitel:** Wahlbeteiligung, Nachbarschaft**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Nun noch einmal zur bevorstehenden Bundestagswahl am 22. September 2013.
Was glauben Sie, wie viele Bürger aus Ihrer Nachbarschaft werden bei der Bundestagswahl zur Wahl gehen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) fast alle
- (2) viele
- (3) nicht so viele
- (4) wenige
- (5) fast niemand

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1301**FrTitel:** Call for Question; Medieneinfluss Bevölkerung**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Wie stark ist Ihrer Meinung nach der Einfluss der Medien auf die Wahlentscheidung der Bevölkerung allgemein?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1302**FrTitel:** Call for Question; Medieneinfluss ego**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Und wie stark ist der Einfluss der Medien auf Ihre eigene Wahlentscheidung?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 169

FrTitel: Wahlberechtigung, LTW

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Am [Einsatz:Datum LTW] ist [Einsatz:LTW-Bezeichnung] [Einsatz: in Land].
 Sind Sie bei der [Einsatz:LTW-Bezeichnung] wahlberechtigt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) ja
- (2) nein

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 170

FrTitel: Wahlbeteiligungsabsicht, LTW

Darstellungshinweise:**Filter:**

wenn 169 = 1, -99

Fragetext:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab, andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Geben Sie bitte an, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie am [Einsatz: Datum LTW] zur [Einsatz: LTW-Bezeichnung] gehen.

Ich werde ...

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen
- (6) ich habe bereits Briefwahl gemacht [im Datensatz labeln mit "Briefwahl"]

(-98) weiß ich noch nicht [im Datensatz labeln mit "weiss nicht"]

 (-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 171a-b

FrTitel: Beabsichtigte Stimmabgabe, LTW, 2 Stimmen

Darstellungshinweise:
Musterstimmzettel (Land);

Stimmzettel zur Landtagswahl am 15. September 2013

A. Erststimme für die Wahl eines oder einer Stimmkreisabgeordneten

Sie haben 1 Stimme

Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Freie Demokratische Partei (FDP)	DIE LINKE (DIE LINKE)	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)	FW FREIE WÄHLER Bayern e.V. (FW FREIE WÄHLER)	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	Andere Partei, und zwar
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kandidat der CSU	Kandidat der SPD	Kandidat der FDP	Kandidat von DIE LINKE	Kandidat von GRÜNE	Kandidat von FW FREIE WÄHLER	Kandidat der Piraten	Kandidat der NPD	Kandidat von Anderer Partei
01	02	03	04	05	06	07	08	09

Stimmzettel zur Landtagswahl am 15. September 2013

B. Zweitstimme für die Wahl eines oder einer Wahlkreisabgeordneten

Sie haben 1 Stimme

Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag	Wahlkreisvorschlag
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Freie Demokratische Partei (FDP)	DIE LINKE (DIE LINKE)	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE)	FW FREIE WÄHLER Bayern e.V. (FW FREIE WÄHLER)	Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)	Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)	Andere Partei, und zwar
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kandidat der CSU	Kandidat der SPD	Kandidat der FDP	Kandidat von DIE LINKE	Kandidat von GRÜNE	Kandidat von FW FREIE WÄHLER	Kandidat der Piraten	Kandidat der NPD	Kandidat von Anderer Partei
21	22	23	24	25	26	27	28	29

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn 170 = 1-3, -98, -99

Fragetext:

Bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Stimmkreis und die Zweitstimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] erhalten.

Was werden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

Items:

(A) Erststimme

(B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(4) SPD

(5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(X) [Einsatz: weitere Antwortkategorien bei LTW]

(215) PIRATEN

(206) NPD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: l72a-b

FrTitel: Briefwahl, LTW, 2 Stimmen

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel (Land); siehe oben

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn l70 = 6

Fragetext:

Sie konnten ja bei der Briefwahl zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Stimmkreis und die Zweitstimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Briefwahl zur [Einsatz: LTW-Bezeichnung] erhalten haben.

Was haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

Items:

(A) Erststimme

(B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(4) SPD

(5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(X) [Einsatz: weitere Antwortkategorien bei LTW]

(215) PIRATEN

(206) NPD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 173a-b**FrTitel:** Hypothetische Stimmabgabe, LTW**Darstellungshinweise:**

Musterstimmzettel (Land); siehe oben

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn 170 = 4-5

Fragetext:

Angenommen, Sie würden doch an der Wahl teilnehmen, für welche Partei würden Sie sich entscheiden?

Bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Stimmkreis und die Zweitstimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] erhalten.

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

Items:

(A) Erststimme

(B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(4) SPD

(5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(X) [Einsatz: weitere Antwortkategorien bei LTW]

(215) PIRATEN

(206) NPD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 174**FrTitel:** Hypot. Wahlbeteiligung (nicht wahlberechtigt), LTW**Darstellungshinweise:****Filter:**

169 = 2

Fragetext:

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab, andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil.

Einmal angenommen, Sie wären wahlberechtigt:

Würden Sie an der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] am [Einsatz: LTW-Datum] teilnehmen oder nicht?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) würde bestimmt zur Wahl gehen
- (2) würde wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) würde vielleicht zur Wahl gehen
- (4) würde wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) würde bestimmt nicht zur Wahl gehen

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz labeln mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 175a-b

FrTitel: Hypot. Stimmabgabe (nicht wahlberechtigt), LTW, 2 Stimmen

Darstellungshinweise:

Musterstimmzettel (Land); siehe oben

Wenn mehr als eine Stimme in einer Spalte abgegeben wurde: "Bitte geben Sie maximal eine Stimme je Spalte ab."

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck: bei andere Partei, und zwar:

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

Filter:

wenn 174 = 1-3,-98,-99

Fragetext:

Bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] könnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Stimmkreis und die Zweitstimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis. Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] erhalten würden.

Was würden Sie auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

Items:

(A) Erststimme

(B) Zweitstimme

Scale/Ausprägung:

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(4) SPD

(5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(X) [Einsatz: weitere Antwortkategorien bei LTW]

(215) PIRATEN

(206) NPD

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 176**FrTitel:** Sicherheit der Wahlabsicht, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn Parteienennung in 171a-b

Fragetext:

Wie sicher sind Sie sich in dieser eben genannten Wahlentscheidung?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr sicher
- (2) sicher
- (3) nicht so sicher
- (4) überhaupt nicht sicher

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 177a-g**FrTitel:** Gründe für Wahlentscheidung, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:

wenn Parteienennung in 171a-b ODER Parteienennung in 172a-b

Fragetext:

Es gibt ja viele Gründe, warum man sich bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] für eine bestimmte Partei entscheidet.

Wie ist das bei Ihnen? Wie wichtig sind die folgenden Gründe bei Ihrer Wahlentscheidung zur kommenden [Einsatz: LTW-Bezeichnung]?

Ich wähle die Partei, ...

Items:

- (A) ... die die besten politischen Programme für das Land anbietet.
- (B) ... die die besten Landespolitiker/innen hat.
- (C) ... um damit die Mehrheitsverhältnisse im Bundesrat zu beeinflussen.
- (D) ... um damit die Bundesregierung in Berlin für ihre schlechte Politik zu bestrafen.
- (E) ... die ich bei Landtagswahlen immer wähle.
- (F) ... die ich auch bei Bundestagswahlen immer wähle.
- (G) ... der ich mich grundsätzlich verbunden fühle.

Scale/Ausprägung:

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz labeln mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1308**FrTitel:** Grund für Nichtwahl, LTW, offen**Darstellungshinweise:**

kleines Textfeld mit maximal 150 Zeichen;

über Textfeld schreiben: "Grund für Nichtwahl"

Plausicheck (bei zu langer Antwort): "Ihre Antwort ist zu lang. Bitte beschränken Sie Ihre Aussage auf maximal 150 Zeichen."

Filter:

wenn I70=4,5 ODER I74=4,5

Fragetext:

Und warum würden Sie möglicherweise nicht zur Wahl gehen? Bitte geben Sie den für Sie wichtigsten Grund an.

Items:**Scale/Ausprägung:**

[Codierung durch Institut]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 178a-c**FrTitel:** Wichtigkeit der Wahlebene, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Wie wichtig ist bei Ihrer Wahlentscheidung zur [Einsatz: LTW-Bezeichnung] jeweils die Landespolitik, die Bundespolitik und die Europapolitik?

Items:

(A) Landespolitik

(B) Bundespolitik

(C) Europapolitik

Scale/Ausprägung:

(1) sehr wichtig

(2) wichtig

(3) mittelmäßig

(4) nicht so wichtig

(5) überhaupt nicht wichtig

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 180**FrTitel:** Ausgang der Wahl, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, wie die kommende [Einsatz: LTW-Bezeichnung] [Einsatz: in Land] ausgeht?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 181	FrTitel: Wahl-O-Mat, Nutzung (VW)
-------------------	--

Darstellungshinweise:

Fettschrift: "[Einsatz: LTW-Bezeichnung]"

Filter:**Fragetext:**

Haben Sie für die [Einsatz: LTW-Bezeichnung] bisher den "Wahl-O-Mat", die Wahlhilfe der Bundeszentrale für politische Bildung, genutzt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) ja
- (2) nein

(-71) "Wahl-O-Mat" kenne ich nicht [im Datensatz labeln mit "kenne ich nicht"]

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 182	FrTitel: Wahl-O-Mat, Partei
-------------------	------------------------------------

Darstellungshinweise:

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn l81 = 1

Fragetext:

Und mit welcher Partei hatten Sie die größte Übereinstimmung?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (4) SPD
- (5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (XX) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (215) PIRATEN
- (801) andere Partei, und zwar _____

(810) mit mehreren Parteien/Unentschieden

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

 (-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 183**FrTitel:** Wahl-O-Mat, Erwartungen**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn l81 = 1

Fragetext:

Entsprach das Ergebnis des "Wahl-O-Mat" Ihren Erwartungen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) ja

(2) nein

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 184**FrTitel:** Wahl-O-Mat, Bedeutung für Wahlentscheidung (VW)**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn l81 = 1

Fragetext:

Was denken Sie, wie stark wird das Ergebnis des "Wahl-O-Mat" Ihre Wahlentscheidung bei der Wahl zum [Einsatz: LTW-Bezeichnung] beeinflussen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) sehr stark

(2) stark

(3) mittelmäßig

(4) weniger stark

(5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 185**FrTitel:** Wahl-O-Mat: Vorhaben**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn l81 = 2

Fragetext:

Haben Sie vor, den "Wahl-O-Mat" im Vorfeld der [LTW-Bezeichnung] noch zu benutzen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) ja

(2) nein

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 186a-g**FrTitel:** Skalometer Parteien, LTW**Darstellungshinweise:**

In grauer Schrift unter graue Linie: "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5."
Matrix

Filter:**Fragetext:**

Was halten Sie so ganz allgemein von den einzelnen politischen Parteien [in Land]?
Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

Items:

- (A) [Einsatz: CDU/CSU Bezeichnung]
- (B) SPD
- (C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE
- (F) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (G) PIRATEN

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

(-72) kann ich nicht einschätzen [im Datensatz gelabelt mit "nicht einschaeetzbar"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 187a-g**FrTitel:** Skalometer Politiker, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Anzahl der Items/Kandidaten entsprechend der Liste im Handbuch anpassen;

In grauer Schrift unter graue Linie: "Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5."

Filter:**Fragetext:**

Und was halten Sie von den folgenden Politikern bzw. Politikerinnen [Einsatz: in Land]?
Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

Items:

- (A) Spitzenkandidat 1
- (B) Spitzenkandidat 2
- (C) Spitzenkandidat 3
- (D) Spitzenkandidat 4
- (E) Spitzenkandidat 5
- (F) Spitzenkandidat 6
- (G) Spitzenkandidat 7

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

(-71) kenne ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "nicht bekannt"]

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 188a-e

FrTitel: Eigenschaften Kandidaten, LTW, 1. Kandidat

Darstellungshinweise:

Fettschrift: "Spitzenkandidat 1" im Fragetext
 Matrix

Filter:

wenn 187a = 1-11, -99

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit sie Ihrer Meinung nach auf [Einsatz: Spitzenkandidat 1] zutrifft oder nicht.

[Einsatz: Spitzenkandidat 1] ...

Items:

- (A) ist durchsetzungsfähig.
- (B) ist vertrauenswürdig.
- (C) ist als Mensch sympathisch.
- (D) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.
- (E) repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen der CSU.

Scale/Ausprägung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) trifft teils zu, teils nicht zu
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-72) kann ich nicht beurteilen [im Datensatz gelabelt mit "nicht einschätzbar"]

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 189a-e

FrTitel: Eigenschaften Kandidaten, LTW, 2. Kandidat

Darstellungshinweise:

Fettschrift: "Spitzenkandidat 2" im Fragetext
 Matrix

Filter:

wenn 187b = 1-11, -99

Fragetext:

Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit sie Ihrer Meinung nach auf [Einsatz: Spitzenkandidat 2] zutrifft oder nicht.

[Einsatz: Spitzenkandidat 2] ...

Items:

- (A) ist durchsetzungsfähig.
- (B) ist vertrauenswürdig.
- (C) ist als Mensch sympathisch.
- (D) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.
- (E) repräsentiert die Werte und politischen Vorstellungen der SPD.

Scale/Ausprägung:

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) trifft teils zu, teils nicht zu
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

(-72) kann ich nicht beurteilen [im Datensatz gelabelt mit "nicht einschätzbar"]

- (-99) keine Angabe
- (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 195	FrTitel: Präferenz Ministerpräsident, LTW
-------------------	--

Darstellungshinweise:

Bayern: nur die ersten zwei Spitzenkandidaten abfragen

Filter:

wenn l87a = 1-11, -99 UND l87b = 1-11, -99

Fragetext:

[Fragetext für Länder mit männlichen Spitzenkandidaten:]

Wen hätten Sie nach der [LTW-Bezeichnung] lieber als [Einsatz: Bezeichnung männl. Ministerpräsident] [Einsatz: in Land]: [Einsatz: Spitzenkandidat 1] oder [Einsatz: Spitzenkandidat 2]?

[Fragetext für Länder mit männlichem und weiblichen Spitzenkandidat:]

Wen hätten Sie nach der [LTW-Bezeichnung] lieber als [Einsatz: Bezeichnung männl. Ministerpräsident] bzw. [Einsatz: Bezeichnung weibl. Ministerpräsident] [Einsatz: in Land]: [Einsatz: Spitzenkandidat 1] oder [Einsatz: Spitzenkandidat 2]?

[Fragetext für Länder mit drei männlichen Spitzenkandidaten]

[Einsatz: Spitzenkandidat1], [Einsatz: Spitzenkandidat2] und [Einsatz: Spitzenkandidat3] sind ja die Spitzenkandidaten der großen Parteien bei der kommenden [Einsatz: LTW-Bezeichnung]. Wen hätten Sie lieber als [Einsatz: Bezeichnung männl. Ministerpräsidenten] [Einsatz2: in Land]?

[Fragetext für Länder mit drei männlichen und weiblichen Spitzenkandidaten]

[Einsatz: Spitzenkandidat1], [Einsatz: Spitzenkandidat2] und [Einsatz: Spitzenkandidat3] sind ja die Spitzenkandidaten der großen Parteien bei der kommenden [Einsatz: LTW-Bezeichnung]. Wen hätten Sie lieber als [Einsatz: Bezeichnung männl. Ministerpräsidenten] bzw. [Einsatz: Bezeichnung männl. Ministerpräsidenten] [Einsatz2: in Land]?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Spitzenkandidat 1
- (2) Spitzenkandidat 2
- (3) Spitzenkandidat 3
- (4) keinen von den genannten

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz labeln mit "weiß nicht"]

- (-99) keine Angabe
- (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 196**FrTitel:** Wichtigstes Problem, LTW**Darstellungshinweise:**

kleines Textfeld mit maximaler Möglichkeit von 100 Zeichen;

über Textfeld schreiben: "allerwichtigstes Problem:"

weniger hervorheben: "Bitte nennen Sie nur das allerwichtigste Problem."

Plausischeck (wenn Antwort zu lange ist): "Ihre Antwort ist leider zu lang. Bitte beschränken Sie Ihre Aussage auf maximal 100 Zeichen."

Filter:**Fragetext:**

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem [Einsatz: in Land]?

Bitte nennen Sie nur das allerwichtigste Problem.

Items:**Scale/Ausprägung:**

Codes nach BTW 2013

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 197**FrTitel:** Wichtigstes Problem, LTW, Lösungskompetenz**Darstellungshinweise:**

Plausischeck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn 196 wichtigstes Problem genannt

Fragetext:

Und welche Partei im Land ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(4) SPD

(5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]

(XX) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]

(215) PIRATEN

(801) andere Partei, und zwar _____

(809) alle Parteien gleich gut

(808) keine Partei

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 198**FrTitel:** Zweitwichtigstes Problem, LTW**Darstellungshinweise:**

kleines Textfeld mit maximaler Möglichkeit von 100 Zeichen;
 über Textfeld schreiben: "zweitwichtigstes Problem."
 weniger hervorheben: "Bitte nennen Sie nur das zweitwichtigste Problem."
 Plausicheck (wenn Antwort zu lange ist): "Ihre Antwort ist leider zu lang. Bitte beschränken Sie Ihre Aussage auf maximal 100 Zeichen."

Filter:

wenn 196 wichtigstes Problem genannt

Fragetext:

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem [Einsatz: in Land]?
 Bitte nennen Sie nur das zweitwichtigste Problem.

Items:**Scale/Ausprägung:**

siehe Codierschema "Agendafrage"

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 199**FrTitel:** Zweitwichtigstes Problem, LTW, Lösungskompetenz**Darstellungshinweise:**

Textfeld bei "andere Partei und zwar"
 Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn 198 zweitwichtigstes Problem genannt

Fragetext:

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"
 (2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
 (4) SPD
 (5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
 (7) DIE LINKE
 (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
 (XX) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
 (215) PIRATEN
 (801) andere Partei, und zwar _____

(809) alle Parteien gleich gut
 (808) keine Partei

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 1102**FrTitel:** Leistung Regierung, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Nun zur derzeitigen Landesregierung [Einsatz: in Land]. Sind Sie mit den Leistungen der [Einsatz: Landesregierung] [Einsatz: Legislaturperiode] eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1103a-c**FrTitel:** Leistung Regierungsparteien, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wenn Sie die Regierungsparteien einzeln betrachten, wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit deren jeweiligen Leistungen in der [Einsatz: Landesregierung-kurz] [Einsatz: Legislaturperiode]?

Items:

- (A) [Einsatz: Parteien der Landesregierung]
- (B) [Einsatz: Parteien der Landesregierung]
- (ggf.) (C) [Einsatz: Parteien der Landesregierung]

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1104a-d**FrTitel:** Leistung Oppositionspartei, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Oppositionsparteien
[Einsatz: Legislaturperiode] [Einsatz: Landtag]?

Items:

- (A) [Einsatz: Parteien der Opposition]
- (B) [Einsatz: Parteien der Opposition]
- ggf. (C) [Einsatz: Parteien der Opposition]
- ggf. (D) [Einsatz: Parteien der Opposition]

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 völlig unzufrieden
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 völlig zufrieden

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1108a-j**FrTitel:** Skalometer Koalition, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Nun eine Frage zur möglichen Zusammensetzung der [Einsatz: Landesregierung-kurz] nach der nächsten [Einsatz: LTW-Bezeichnung]. Unabhängig davon, wie wahrscheinlich eine solche Koalition Ihrer Meinung nach ist, für wie wünschenswert halten Sie persönlich die folgenden Koalitionsregierungen für [Einsatz: Land]?

Items:

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung] und SPD (Große Koalition)
- (B) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]-Alleinregierung
- (C) SPD und GRÜNE (Rot-Grüne Koalition)
- (D) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung] und FDP (Schwarz-Gelbe Koalition)
- (E) SPD, DIE LINKE und GRÜNE (Rot-Rot-Grüne Koalition)
- (F) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung] und [Einsatz: weitere Antwortkategorien bei Landtagswahlen]
- (G) SPD, GRÜNE und [Einsatz: weitere Antwortkategorien bei Landtagswahlen]
- (H) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung] und GRÜNE (Schwarz-Grüne Koalition)
- (I) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung], FDP und GRÜNE (Jamaika-Koalition)
- (J) SPD, FDP und GRÜNE (Ampel-Koalition)

Scale/Ausprägung:

- (1) -5 überhaupt nicht wünschenswert
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 sehr wünschenswert

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 1107a-j

FrTitel: Erwartete Koalition, LTW

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und nun zu den Erfolgsaussichten möglicher Regierungskoalitionen. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die Regierungskoalition nach der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] [Einsatz: in Land] aus folgenden Parteien besteht?

Items:

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung] und SPD (Große Koalition)
- (B) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]-Alleinregierung
- (C) SPD und GRÜNE (Rot-Grüne Koalition)
- (D) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung] und FDP (Schwarz-Gelbe Koalition)
- (E) SPD, DIE LINKE und GRÜNE (Rot-Rot-Grüne Koalition)
- (F) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung] und [Einsatz: weitere Antwortkategorien bei Landtagswahlen]
- (G) SPD, GRÜNE und [Einsatz: weitere Antwortkategorien bei Landtagswahlen]
- (H) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung] und GRÜNE (Schwarz-Grüne Koalition)
- (I) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung], FDP und GRÜNE (Jamaika-Koalition)
- (J) SPD, FDP und GRÜNE (Ampel-Koalition)

 (-99) keine Angabe

Scale/Ausprägung:

- (1) 1 sehr unwahrscheinlich
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 sehr wahrscheinlich

FbgNr: I303**FrTitel:** Call for Question; strategisches Wählen**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Welche der Parteien, die bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] am [Einsatz: Datum LTW] [Einsatz: in Land] zur Auswahl stehen, passt momentan am besten zu Ihren politischen Überzeugungen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (3) CSU
- (4) SPD
- (180) FW (Freie Wähler)
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (209) ÖDP (Ökologisch-Demokratische Partei)
- (225) REP (Die Republikaner)
- (126) BP (Bayernpartei)
- (215) PIRATEN (Piratenpartei Deutschland)
- (206) NPD (Nationaldemokratische Partei Deutschlands)
- (146) DIE FRANKEN (Partei für Franken)
- (330) FRAUENLISTE (Frauenliste Bayern e.V.)
- (134) BÜSO (Bürgerrechtsbewegung Solidarität)
- (313) DIE FREIHEIT (Bürgerrechtspartei für mehr Freiheit und Demokratie – Die Freiheit)
- (-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]
-
- (-99) keine Angabe

FbgNr: I218a-d**FrTitel:** Einzugswahrscheinlichkeit Kleine Parteien**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die folgenden Parteien bei der bevorstehenden [Einsatz: LTW-Bezeichnung] jeweils genügend Stimmen bekommen, um [Einsatz: Landtag] vertreten zu sein?

Items:

- (A) FDP
- (B) DIE LINKE
- (C) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (D) PIRATEN

Scale/Ausprägung:

- (1) bestimmt
- (2) wahrscheinlich
- (3) vielleicht
- (4) wahrscheinlich nicht
- (5) bestimmt nicht
-
- (-99) keine Angabe

FbgNr: 1111**FrTitel:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, aktuell**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Kommen wir nun zur wirtschaftlichen Lage im Bundesland.

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die derzeitige wirtschaftliche Lage [Einsatz: in Land]?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1109**FrTitel:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, retrospekt**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Ist die allgemeine wirtschaftliche Lage [Einsatz: in Land] in den letzten ein bis zwei Jahren ...

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1110a-c**FrTitel:** Allgemeine wirt Lage , LTW, Verantwortlichkeit (Ebenen)**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1109 = 1-5

Fragetext:

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist jeweils die Politik der Bundesregierung, der [Einsatz: Landesregierung-kurz] und der Europäischen Union für diese Entwicklung verantwortlich?

Items:

- (A) Landesregierung
- (B) Bundesregierung
- (C) Europäische Union

Scale/Ausprägung:

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1112**FrTitel:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, LTW, prospektiv**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Was glauben Sie, wie wird die allgemeine wirtschaftliche Lage [Einsatz: in Land] in einem Jahr sein?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1113**FrTitel:** Vergleich der Wirtschaften, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Was glauben Sie, wie steht Ihr eigenes Bundesland im Vergleich mit den anderen Bundesländern wirtschaftlich da?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich gut
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1115**FrTitel:** Wichtigste Informationsquelle, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Und nun zum Landtagswahlkampf 2013 und den Aktivitäten der Parteien und Kandidaten. Im Wahlkampf gibt es verschiedene Möglichkeiten, wie man sich über das aktuelle politische Geschehen informieren kann. Woher bekommen Sie die meisten Informationen über den Wahlkampf zur [Einsatz: LTW-Bezeichnung]?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) ich habe noch keine Informationen bekommen

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1116**FrTitel:** Parteikontakte, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1115 = 1-5, -99

Fragetext:

Haben Sie in der letzten Zeit von den Parteien Informationen erhalten oder sich selbst über die bevorstehende [Einsatz: LTW-Bezeichnung] informiert?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) ja

(2) nein

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1117a-j**FrTitel:** Parteikontakte, LTW, Art**Darstellungshinweise:**

Checkbox;

Fettschrift bei Items: "Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen", "E-Mails oder SMS", "Informationsmaterial", "Wahlanzeigen", "Zeitungen oder Zeitschriften", "Wahlplakate", "Wahlkampfstände", "Werbesendungen", "Fernsehen", ["angesprochen"], "Haustür", "angerufen", "soziales Netzwerk im Internet"

Filter:

wenn 1116 = 1

Fragetext:

Wo bzw. in welcher Form haben Sie die Informationen erhalten?
(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

(A) Ich habe Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen von Parteien besucht.

(B) Ich habe E-Mails oder SMS von Parteien erhalten.

(C) Ich habe Informationsmaterial von Parteien wie z.B. Flugblätter, Handzettel, Broschüren oder Postwurfsendungen gelesen.

(D) Ich habe Wahlanzeigen von Parteien in Zeitungen oder Zeitschriften gelesen.

(E) Ich habe Wahlplakate von Parteien oder Kandidaten gesehen.

(F) Ich habe einen oder mehrere Wahlkampfstände hier im Ort besucht.

(G) Ich habe Werbesendungen von Parteien im Fernsehen gesehen.

(H) Ich wurde direkt von einer Person angesprochen, z.B. auf der Straße oder an Ihrer Wohnungs- bzw. Haustür.

(I) Ich wurde von Parteien angerufen.

(J) Ich wurde über ein soziales Netzwerk im Internet, wie z.B. Facebook, von Parteien kontaktiert.

Scale/Ausprägung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

[NOTE: Die Anweisung zur Fettschrift „angesprochen“ wurde nicht programmiert.]

FbgNr: l118a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Wahlveranstaltungen**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn l117a = 1

Fragetext:

Die Wahlveranstaltungen oder Kundgebungen, die Sie besucht haben, von welchen Parteien waren die?

(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

(A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(B) SPD

(C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(D) DIE LINKE

(E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]

(F) PIRATEN

(G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]

(H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: l119a-h**FrTitel:** Parteikontakte: E-Mails**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "E-Mails oder SMS"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn l117b = 1

Fragetext:

Die E-Mails oder SMS, die Sie erhalten haben, von welchen Parteien waren die?

(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

(A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(B) SPD

(C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(D) DIE LINKE

(E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]

(F) PIRATEN

(G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]

(H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1120a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Informationsmaterial**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Informationsmaterial wie Flugblätter, Broschüren und Ähnliches"
 In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn 1117c = 1

Fragetext:

Das Informationsmaterial wie Flugblätter, Broschüren und Ähnliches, das Sie gelesen haben, von welchen Parteien war das?
 (Mehrfachnennungen möglich)

Items:

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (B) SPD
- (C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1123a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Wahlanzeigen**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Wahlanzeigen in Zeitungen oder Zeitschriften"
 In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn 1117d = 1

Fragetext:

Die Wahlanzeigen in Zeitungen oder Zeitschriften, die Sie gelesen haben, von welchen Parteien waren die?
 (Mehrfachnennungen möglich)

Items:

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (B) SPD
- (C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: I124a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Plakate**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Wahlplakate"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117e = 1

Fragetext:Die Wahlplakate, die Sie gesehen haben, von welchen Parteien waren die?
(Mehrfachnennungen möglich)**Items:**

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (B) SPD
- (C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: I125a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Wahlkampfstand**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Wahlkampfstände"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn I117f = 1

Fragetext:Die Wahlkampfstände, an denen Sie waren, von welchen Parteien waren die?
(Mehrfachnennungen möglich)**Items:**

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (B) SPD
- (C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1121a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Werbesendungen Fernsehen**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Werbesendungen", "Fernsehen"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn 1117g = 1

Fragetext:

Die Werbesendungen, die Sie im Fernsehen gesehen haben, von welchen Parteien waren die?

(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

(A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(B) SPD

(C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(D) DIE LINKE

(E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]

(F) PIRATEN

(G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]

(H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1126a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Hausbesuche**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: ["Wahlhelfer" "an der] Haustür"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn 1117h = 1

Fragetext:

Die Wahlhelfer der Parteien auf der Straße oder an der Haustür, von welchen Parteien waren die?

(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

(A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(B) SPD

(C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(D) DIE LINKE

(E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]

(F) PIRATEN

(G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]

(H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

(0) nicht genannt

(1) genannt

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

[NOTE: Fettschriftenanweisung wurde nur für „Haustür“ programmiert.]

FbgNr: 1127a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Telefon**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "Telefonanrufe"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn 1117i = 1

Fragetext:Die Telefonanrufe, welche Sie erhalten haben, von welchen Parteien waren die?
(Mehrfachnennungen möglich)**Items:**

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (B) SPD
- (C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1128a-h**FrTitel:** Parteikontakte: Internet**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "soziale Netzwerke"

In grauer Schrift unter graue Linie: "(Mehrfachnennungen möglich)"

Filter:

wenn 1117j = 1

Fragetext:Die Kontaktaufnahme über soziale Netzwerke, von welchen Parteien waren die?
(Mehrfachnennungen möglich)**Items:**

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (B) SPD
- (C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (H) andere Partei

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1129**FrTitel:** Wahlkampf: hilfreich**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

In welchem Maße hat Ihnen der Wahlkampf geholfen, Ihre Wahlentscheidung zu treffen? War der Wahlkampf für Ihre Wahlentscheidung...

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr hilfreich
- (2) hilfreich
- (3) weniger hilfreich
- (4) überhaupt nicht hilfreich

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 1134**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Rezeption**Darstellungshinweise:****Filter:**

Bayern: Frage ab 5.September stellen

Fragetext:

Haben Sie die Fernsehdebatte zwischen [Einsatz: TV-Duell Kandidat1] und [Einsatz: TV-Duell Kandidat2] am [Einsatz: Datum TV-Duell] im [Einsatz: TV-Sender] gesehen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) ja
- (2) nein

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1136**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Aufmerksamkeit**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1134 = 1

Fragetext:

Wenn Sie in den folgenden Fragen nur an das TV-Duell zwischen [Einsatz: TV-Duell Kandidat1] und [Einsatz: TV-Duell Kandidat2] denken: Wie aufmerksam haben Sie die Debatte verfolgt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr aufmerksam
- (2) aufmerksam
- (3) weniger aufmerksam
- (4) überhaupt nicht aufmerksam

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1137**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Wahrge. Ausgang: Kandidat 1**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1134 = 1

Fragetext:

Wie hat Ihrer Meinung nach [Einsatz: TV-Duell-Kandidat 1] in dieser Debatte abgeschnitten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1138**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Wahrge. Ausgang: Kandidat 2**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1134 = 1

Fragetext:

Wie hat Ihrer Meinung nach [Einsatz: TV-Duell-Kandidat 2] in dieser Debatte abgeschnitten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1139**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Rezeption des Medienurteils**Darstellungshinweise:**

Hervorheben im FrText: "Medien"

Filter:

Bayern: Frage ab 5.September stellen

Fragetext:

Einmal unabhängig davon, ob Sie das TV-Duell zwischen [Einsatz: TV-Duell Kandidat 1] und [Einsatz TV-Duell: Kandidat2] gesehen haben: Haben Sie in den Medien Berichte über den Ausgang der Debatte gehört oder gelesen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) ja
- (2) nein

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1140**FrTitel:** TV-Duell, LTW: wahrgenommenes Medienurteil: Kandidat 1**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn I139 = 1

Fragetext:

Wie hat [Einsatz: TV-Duell Kandidat1] nach Auffassung der Medien in dieser Debatte abgeschnitten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1141**FrTitel:** TV-Duell, LTW: wahrgenommenes Medienurteil: Kandidat 2**Darstellungshinweise:****Filter:**

I139 = 1

Fragetext:

Wie hat [Einsatz: TV-Duell Kandidat2] nach Auffassung der Medien in dieser Debatte abgeschnitten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1142**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Rezeption im sozialen Umfeld**Darstellungshinweise:****Filter:**

Bayern: Frage ab 5.September stellen

Fragetext:

Und haben Sie mit anderen Personen (z.B. Verwandten, Freunden, Arbeitskollegen) über den Ausgang der Debatte gesprochen?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) ja, ausführlich
- (2) ja, eher beiläufig
- (3) nein

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1143**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Urteil des sozialen Umfeld I**Darstellungshinweise:****Filter:**

1142 = 1

Fragetext:

Wie hat [Einsatz: TV-Duell Kandidat1] nach Auffassung Ihrer Gesprächspartner in dieser Debatte abgeschnitten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1144**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Urteil des sozialen Umfeld II**Darstellungshinweise:****Filter:**

1142 = 1

Fragetext:

Wie hat [Einsatz: TV-Duell Kandidat2] nach Auffassung Ihrer Gesprächspartner in dieser Debatte abgeschnitten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1145**FrTitel:** TV-Duell, LTW: Hilfe bei Wahlentscheidung**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:

Bayern: Frage ab 5.September stellen

Fragetext:

Manche Leute meinen, dass Fernsehdebatten für die Zuschauer solcher Debatten eine sehr große Hilfe bei der Wahlentscheidung sind; andere meinen, dass Fernsehdebatten überhaupt keine Entscheidungshilfe für die Zuschauer bieten. Wie ist Ihre Meinung dazu?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) 1 Fernsehdebatten sind eine sehr große Hilfe bei der Wahlentscheidung
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7 Fernsehdebatten bieten überhaupt keine Entscheidungshilfe für die Zuschauer

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1260**FrTitel:** Recall, Wahlberechtigung, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Jetzt etwas ganz anderes. Wie war das bei der vergangenen [Einsatz: LTW-Bezeichnung] [Einsatz: in Land] am [Einsatz: LTW-Recall]:
Waren Sie bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] wahlberechtigt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) ja
- (2) nein

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1261**FrTitel:** Recall, Wahlteilnahme, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1260=1

Fragetext:

Bei der vergangenen [Einsatz: LTW-Bezeichnung] kamen viele Bürger nicht dazu, ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war es bei Ihnen: Haben Sie gewählt oder haben Sie nicht gewählt?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) ja, ich habe gewählt
- (2) nein, ich habe nicht gewählt

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt als "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1146	FrTitel: Recall, LTW
--------------------	-----------------------------

Darstellungshinweise:

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn l261=1

Fragetext:

Welche Partei haben Sie bei der vergangenen [Einsatz: LTW-Bezeichnung] am [Einsatz: Datum LTW Recall] [Einsatz: in Land] gewählt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

(2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]

(4) SPD

(5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]

(7) DIE LINKE

(6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]

(XX) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]

(801) andere Partei, und zwar _____

(-98) weiß ich nicht mehr [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 1147	FrTitel: Gespräche über Politik
--------------------	--

Darstellungshinweise:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit anderen Personen, z.B. Familienmitgliedern, Freunden oder Arbeitskollegen, über die Parteien oder die Politik unterhalten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) gar nicht

(2) 1 Tag

(3) 2 Tage

(4) 3 Tage

(5) 4 Tage

(6) 5 Tage

(7) 6 Tage

(8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1148**FrTitel:** Gespräche über Politik, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Fettschrift: "LTW-Bezeichnung" (nur im ersten Abschnitt)

Filter:

wenn 1147=2-8, -99

Fragetext:

Nun konkret zur anstehenden [Einsatz: LTW-Bezeichnung]. An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit anderen Personen, z.B. Familienmitgliedern, Freunden oder Arbeitskollegen, über die Parteien oder die [Einsatz: LTW-Bezeichnung] unterhalten?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) gar nicht
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1318**FrTitel:** Netzwerkgröße**Darstellungshinweise:**

Antwortoptionen;

Aufklappfeld mit Zahlen von "1 Person", "2 Personen", ... "6 Personen" und "mehr als 6 Personen".

Filter:

wenn 1148=2-8, -99

Fragetext:

Was würden Sie sagen, wie viele Personen waren das insgesamt, mit denen Sie sich unterhalten haben?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) 1 Person
- (2) 2 Personen
- (3) 3 Personen
- (4) 4 Personen
- (5) 5 Personen
- (6) 6 Personen
- (7) mehr als 6 Personen

(-97) trifft nicht zu

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1319**FrTitel:** Gesprächspartner 1: Beziehung, LTW, eine Person**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1318=1

Fragetext:

In welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Ehepartner/in, Partner/in
- (2) Kind
- (3) Eltern
- (4) andere/r Verwandte/r
- (5) Freund/in
- (6) Arbeitskollege/in, Studienkollege/in
- (7) Nachbar/in
- (8) Vereins- oder Verbandskollege/in
- (9) andere Person

- (-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1149**FrTitel:** Gesprächspartner 1: Beziehung, LTW, mehrere Personen**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn I318=2-7, -99

Fragetext:

Wenn Sie nun einmal an diejenige Person denken, mit der Sie sich in der vergangenen Woche am häufigsten über die Parteien oder die [Einsatz: LTW-Bezeichnung] unterhalten haben: In welcher Beziehung stehen Sie zu dieser Person?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Ehepartner/in, Partner/in
- (2) Kind
- (3) Eltern
- (4) andere/r Verwandte/r
- (5) Freund/in
- (6) Arbeitskollege/in, Studienkollege/in
- (7) Nachbar/in
- (8) Vereins- oder Verbandskollege/in
- (9) andere Person

- (-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1150**FrTitel:** Gesprächspartner 1: Intensität, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Filter:

wenn I318=1-7, -99

Fragetext:

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit dieser Person über die Parteien oder die [Einsatz: LTW-Bezeichnung] unterhalten?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) gar nicht
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1151**FrTitel:** Gesprächspartner 1: Verständnis von Politik, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn I318=1-7, -99

Fragetext:

Wie gut kennt sich diese Person Ihrer Meinung nach mit Politik aus?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) weniger gut
- (4) gar nicht

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1152**FrTitel:** Gesprächspartner 1: Meinungsverschiedenheit, LTW**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn I318=1-7, -99

Fragetext:

Wenn Sie sich mit dieser Person über politische Fragen unterhalten, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie dann unterschiedlicher Meinung?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) oft
- (2) manchmal
- (3) selten
- (4) nie

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1153**FrTitel:** Gesprächspartner 1: Wahlentscheidung**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: „Bundestagswahl“

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn I318=1-7, -99

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei wird diese Person bei der Bundestagswahl am 22. September wohl wählen, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen wird?

Items:**Scale/Ausprägung:**

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (1) CDU/CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (215) PIRATEN
- (322) AfD (Alternative für Deutschland)
- (801) andere Partei, und zwar _____

- (-85) wird nicht zur Wahl gehen [im Datensatz gelabelt mit "nicht waehlen"]
- (-86) ist nicht wahlberechtigt [im Datensatz gelabelt mit "nicht wahlberechtigt"]
- (-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 1154	FrTitel: Gesprächspartner 1: Wahlentscheidung, LTW
--------------------	---

Darstellungshinweise:

Fettschrift: "LTW-Bezeichnung";

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:

wenn l318=1-7, -99

Fragetext:

Was meinen Sie, welche Partei wird diese Person bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] am [Einsatz: Datum LTW] wohl wählen, oder meinen Sie, dass sie nicht zur Wahl gehen wird?

Items:**Scale/Ausprägung:**

Version 1: ohne Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"

- (2/3) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (4) SPD
- (5) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (XX) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (215) PIRATEN
- (801) andere Partei, und zwar _____

- (-85) wird nicht zur Wahl gehen [im Datensatz gelabelt mit "nicht waehlen"]
- (-86) ist nicht wahlberechtigt [im Datensatz gelabelt mit "nicht wahlberechtigt"]
- (-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiß nicht"]

-
- (-99) keine Angabe
 - (-97) trifft nicht zu

Version 2: mit Ausdifferenzierung der "anderen Parteien"; Codierung siehe „Codierschema Parteienliste“

FbgNr: 1337**FrTitel:** Wahlbeteiligung, Nachbarschaft, LTW**Darstellungshinweise:**

Fettschrift: "[Einsatz: LTW-Bezeichnung]"

Filter:**Fragetext:**

Nun zu Ihrer Nachbarschaft.

Was glauben Sie, wie viele Bürger aus Ihrer Nachbarschaft werden bei der [Einsatz: LTW-Bezeichnung] zur Wahl gehen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) fast alle
- (2) viele
- (3) nicht so viele
- (4) wenige
- (5) fast niemand

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1340a-g**FrTitel:** Wissen um Standpunkte I, Bayern**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**Nun einige Fragen zu politischen Aussagen und den Positionen der Parteien.
Wie stehen die Parteien zu dieser Aussage?

"Das Schulsystem in Bayern sollte nicht verändert werden."

Items:

- (A) CSU
- (B) SPD
- (C) FDP
- (E) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) FW Freie Wähler

Scale/Ausprägung:

- (1) dafür
- (2) dagegen
- (3) neutral

(-98) weiß ich nicht [gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1341a-g**FrTitel:** Wissen um Standpunkte II, Bayern**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Und wie stehen die Parteien zu dieser Aussage?

"Das Land Bayern sollte sich für einen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn einsetzen."

Items:

- (A) CSU
- (B) SPD
- (C) FDP
- (E) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) FW Freie Wähler

Scale/Ausprägung:

- (1) dafür
- (2) dagegen
- (3) neutral

(-98) weiß ich nicht [gelabelt mit " weiss nicht"]

 (-99) keine Angabe

FbgNr: l342a-g	FrTitel: Wissen um Standpunkte III, Bayern
-----------------------	---

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und wie stehen die Parteien zu dieser Aussage?

"Der Länderfinanzausgleich sollte abgeschafft werden."

Items:

- (A) CSU
- (B) SPD
- (C) FDP
- (E) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) FW Freie Wähler

Scale/Ausprägung:

- (1) dafür
- (2) dagegen
- (3) neutral

(-98) weiß ich nicht [gelabelt mit " weiss nicht"]

 (-99) keine Angabe

FbgNr: l343a-g	FrTitel: Wissen um Standpunkte IV, Bayern
-----------------------	--

Darstellungshinweise:

In grauer Schrift unter grauer Linie: "Information: Ein Betreuungsgeld von 100 bzw. 150 Euro wird seit dem 1.August allen Eltern ausbezahlt, die ihre Kinder zwischen ein und drei Jahren zuhause betreuen und keinen Platz in einer Krippe oder Kindertagesstätte in Anspruch nehmen."

Filter:**Fragetext:**

Und wie stehen die Parteien zu dieser Aussage?

"Das Betreuungsgeld sollte wieder abgeschafft werden."

Information: Ein Betreuungsgeld von 100 bzw. 150 Euro wird seit dem 1.August allen Eltern ausbezahlt, die ihre Kinder zwischen ein und drei Jahren zuhause betreuen und keinen Platz in einer Krippe oder Kindertagesstätte in Anspruch nehmen.

Items:

- (A) CSU
- (B) SPD
- (C) FDP
- (E) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) FW Freie Wähler

Scale/Ausprägung:

- (1) dafür
- (2) dagegen
- (3) neutral

(-98) weiß ich nicht [gelabelt mit " weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1344a-g

FrTitel: Wissen um Standpunkte V, Bayern

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und wie stehen die Parteien zu dieser Aussage?

"Bundesweit sollte eine PKW-Maut auf Autobahnen eingeführt werden."

Items:

- (A) CSU
- (B) SPD
- (C) FDP
- (E) DIE LINKE
- (D) GRÜNE [im Datensatz gelabelt als "GRUENE"]
- (F) PIRATEN
- (G) FW Freie Wähler

Scale/Ausprägung:

- (1) dafür
- (2) dagegen
- (3) neutral

(-98) weiß ich nicht [gelabelt mit " weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1345a-e

FrTitel: Eigene Standpunkte, Bayern

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und wie stehen Sie zu diesen Fragen?

Items:

- (A) Das Schulsystem in Bayern sollte nicht verändert werden.
- (B) Das Land Bayern sollte sich für einen flächendeckenden gesetzlichen Mindestlohn einsetzen.
- (C) Der Solidaritätszuschlag sollte abgeschafft werden.
- (D) Das Betreuungsgeld sollte wieder abgeschafft werden.
- (E) Bundesweit sollte eine PKW-Maut auf Autobahnen eingeführt werden.

Scale/Ausprägung:

- (1) dafür
- (2) dagegen
- (3) neutral

 (-99) keine Angabe

[NOTE: Die Abfrage in Item C unterscheidet sich von dem Standpunkt der in Bezug auf die Parteien abgefragt wird (siehe I342a-g). Statt des Länderfinanzausgleiches wurde hier nach der Abschaffung des Solidaritätszuschlags gefragt. Ein Vergleich des eigenen Standpunktes und der Einschätzung des Standpunktes der Parteien zu diesem Punkt ist daher nicht möglich.]

FbgNr: I161	FrTitel: Unterschied Regierung
--------------------	---------------------------------------

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und nun noch einmal zur Bundespolitik. Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Berlin an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

 (-99) keine Angabe

FbgNr: I162	FrTitel: Unterschied Regierung, LTW
--------------------	--

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und wie ist das [Einsatz: in Land]?
 Macht es einen großen Unterschied, wer [Einsatz: in Land] an der Regierung ist oder überhaupt keinen Unterschied?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

 (-99) keine Angabe

FbgNr: I163a-h	FrTitel: Links-Rechts-Einstufung Parteien (CDU, CSU, SPD, FDP, DIE LINKE, GRÜNE, PIRATEN, AfD)
-----------------------	---

Darstellungshinweise:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts".

Wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die Bundesparteien einordnen, wenn 1 "links" und 11 "rechts" ist?

Items:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) DIE LINKE
- (F) GRÜNE
- (G) PIRATEN
- (H) AfD (Alternative für Deutschland)

Scale/Ausprägung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: l164a-g

FrTitel: Links-Rechts-Einstufung Parteien, LTW

Darstellungshinweise:

Fettschrift in FrText: "Landesparteien"; Matrix

Filter:

Fragetext:

Und wo würden Sie die Landesparteien einordnen?

Items:

- (A) [Einsatz: CDU/CSU-Bezeichnung]
- (B) SPD
- (C) [Einsatz: FDP-Bezeichnung]
- (D) DIE LINKE
- (E) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (F) [Einsatz: weitere Antwortkategorien]
- (G) PIRATEN

Scale/Ausprägung:

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als "weiß nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1165**FrTitel:** Links-Rechts-Selbsteinstufung**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Und wie ist das mit Ihnen selbst? Wo würden Sie sich auf der Skala von 1 bis 11 einordnen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt als „weiss nicht“]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1166**FrTitel:** Unterschied Parteien**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Wie ist das eigentlich in der aktuellen politischen Diskussion, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien im Bund?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1167**FrTitel:** Unterschied Parteien, LTW**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Fettschrift: "in Land"

Filter:**Fragetext:**

Und wie groß sind die Unterschiede zwischen den Parteien [Einsatz1: in Land]?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 1155a-h

FrTitel: Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Parteien

Darstellungshinweise:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Und nun noch zum Themenbereich Steuern und sozialstaatliche Leistungen.
 Manche wollen weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet, andere wollen mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet.
 Welche Politik vertreten Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

Items:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) DIE LINKE
- (F) GRÜNE
- (G) PIRATEN
- (H) AfD (Alternative für Deutschland)

Scale/Ausprägung:

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 1156

FrTitel: Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Ego

Darstellungshinweise:

Matrix;

Filter:**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) 1 weniger Steuern und Abgaben, auch wenn das weniger sozialstaatliche Leistungen bedeutet
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 mehr sozialstaatliche Leistungen, auch wenn das mehr Steuern und Abgaben bedeutet

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1157

FrTitel: Positionsissue: Sozioökonomische Dimension, Salienz

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema Steuern und sozialstaatliche Leistungen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1170a-h

FrTitel: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Parteien

Darstellungshinweise:

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Jetzt geht es um die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer.

Sollten die Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer erleichtert oder eingeschränkt werden?

Welche Politik vertreten Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

Items:

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) DIE LINKE
- (F) GRÜNE
- (G) PIRATEN
- (H) AfD (Alternative für Deutschland)

Scale/Ausprägung:

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten erleichtert werden
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten eingeschränkt werden

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1171

FrTitel: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Ego

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) 1 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten erleichtert werden
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer sollten eingeschränkt werden

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1172

FrTitel: Positionsissue: Libertär-autoritäre Dimension, Salienz

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen das Thema Zuzugsmöglichkeiten für Ausländer?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) wichtig
- (3) mittelmäßig
- (4) nicht so wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

(-99) keine Angabe

FbgNr: I173a-h**FrTitel:** Verbundenheit Batterie**Darstellungshinweise:**

Matrix

Filter:**Fragetext:**

Nun etwas ganz anderes. Wie stark fühlen Sie sich den folgenden Einheiten verbunden?

Items:

- (A) Gemeinde, in der Sie leben
- (B) Region, in der Sie leben
- (C) Bundesland, in dem Sie leben
- (D) Westdeutschland
- (E) Ostdeutschland
- (F) Deutschland insgesamt
- (G) Europäische Union
- (H) Europa insgesamt

Scale/Ausprägung:

- (1) stark verbunden
- (2) verbunden
- (3) wenig verbunden
- (4) überhaupt nicht verbunden
-
- (-99) keine Angabe

FbgNr: I331a-k**FrTitel:** Issuebatterie**Darstellungshinweise:**

Matrix; 3 Screens [Screen 1] A-D; [Screen 2] E-H; [Screen 3] I-K

Filter:**Fragetext:**

[Screen 1:]

Es gibt zu verschiedenen gesellschaftlichen Themen unterschiedliche Meinungen. Wie ist das bei Ihnen: Was halten Sie von folgenden Aussagen?

[Screen 2:]

Und was halten Sie von folgenden Aussagen?

[Screen 3:]

Und was halten Sie von folgenden Aussagen?

Items:

- (A) Einwanderer sollten verpflichtet werden, sich der deutschen Kultur anzupassen.
- (B) Für die Besetzung der Aufsichtsräte großer Unternehmen sollte es eine gesetzlich verankerte Frauenquote geben.
- (C) Der Staat sollte sich aus der Wirtschaft heraushalten.
- (D) Die Regierung sollte Maßnahmen ergreifen, um die Einkommensunterschiede zu verringern.
- (E) In Zeiten der europäischen Schuldenkrise sollte Deutschland EU-Mitgliedsstaaten, die starke wirtschaftliche und finanzielle Schwierigkeiten haben, finanziell unterstützen.
- (F) Bürger sollten einen bindenden Volksentscheid auf Bundesebene herbeiführen können.
- (G) Die Energieversorgung sollte auch durch die Nutzung von Atomkraft gesichert werden.
- (H) Gleichgeschlechtliche Ehen sollten gesetzlich anerkannt werden.
- (I) Besserverdienende Bürger sollten mehr Steuern bezahlen als bisher.
- (J) Arbeitslose sollten gemeinnützige Arbeit verrichten, um weiterhin staatliche Unterstützung zu erhalten.
- (K) Die Menschen sollten sich stärker an den Geboten Gottes orientieren.

Scale/Ausprägung:

- (1) stimme überhaupt nicht zu
- (2) stimme eher nicht zu
- (3) stimme teils zu, teils nicht zu
- (4) stimmer eher zu
- (5) stimme voll und ganz zu

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1174

FrTitel: Parteiidentifikation

Darstellungshinweise:

Textfeld bei "andere Partei und zwar"

Plausicheck bei andere Partei, und zwar: "Bitte geben Sie eine "andere Partei" ein."

Filter:**Fragetext:**

Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien.

In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.

Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

Items:**Scale/Ausprägung:**

Version 1: ohne Ausdifferenzierung von andere Partei

- (2) CDU
- (3) CSU
- (4) SPD
- (5) FDP
- (7) DIE LINKE
- (6) GRÜNE [im Datensatz gelabelt mit "GRUENE"]
- (215) PIRATEN
- (322) AfD (Alternative für Deutschland)
- (801) andere Partei, und zwar _____

(808) keiner Partei

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe

Version 2: Ausdifferenzierung von andere Partei --> siehe Codierschema "Parteienliste"

FbgNr: 1175

FrTitel: Parteiidentifikation, Stärke

Darstellungshinweise:**Filter:**

wenn 1174=1-801

Fragetext:

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1176**FrTitel:** Parteiidentifikation, Dauer**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1174= 1- 801

Fragetext:

Und wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) seitdem ich mich erinnern kann
- (2) seit vielen Jahren
- (3) seit ein paar Jahren
- (4) seit einigen Monaten
- (5) seit ein paar Wochen

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1178**FrTitel:** Lebenszufriedenheit**Darstellungshinweise:**

Matrix;

Graue Schrift unter grauer Linie: "Bitte geben Sie es anhand dieser Skala von 1 bis 11 an."

Filter:**Fragetext:**

Kommen wir nun zu einem anderen Thema. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig - alles in allem - mit Ihrem Leben?

Bitte geben Sie es anhand dieser Skala von 1 bis 11 an.

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) 1 völlig unzufrieden
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 völlig zufrieden

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 1179a-j**FrTitel:** Organisationsmitgliedschaft**Darstellungshinweise:**

Matrix; Radiobuttons;

In grauer Schrift unter graue Linie "(Mehrfachnennungen möglich)".

Plausicheck bei „Partei und zwar“: „Bitte geben Sie eine Partei an.“

Filter:**Fragetext:**

Abschließend noch einige Fragen zu Ihrer Person.

Sind Sie persönlich in einer dieser Organisationen Mitglied?

Geben Sie bitte zudem an, ob Sie nur passives Mitglied sind, ob Sie sich an den Aktivitäten des Vereins bzw. der Organisation beteiligen und ob Sie ein Amt ausüben?

(Mehrfachnennungen möglich)

Items:

(A) Gewerkschaft

(B) Unternehmer-/Arbeitgeberverband

(C) Berufsvereinigung/-verband

(D) Bauern- bzw. Landwirtschaftsverband

(E) Religiöse/kirchliche Gruppen

(F) Sport-/Hobbyverein

(G) Umweltschutzgruppen

(H) Globalisierungskritische Organisationen wie z.B. ATTAC

(I) Frauenorganisationen

(J) Partei und zwar _____

Scale/Ausprägung:

(1) ja, bin Mitglied und übe ein Amt, eine Funktion aus

(2) ja, bin Mitglied, übe kein Amt aus, beteilige mich aber aktiv

(3) ja, bin passives Mitglied

(4) nein, bin nicht Mitglied

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1180**FrTitel:** Familienstand**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Welchen Familienstand haben Sie?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend

(2) verheiratet und vom Ehepartner getrennt lebend

(3) eingetragene, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft, zusammenlebend

(4) eingetragene, gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft, getrennt lebend

(5) ledig

(6) geschieden

(7) verwitwet

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1188**FrTitel:** Haushaltsgröße**Darstellungshinweise:**

Antwortoptionen;

Aufklappfeld mit Zahlen von "1 Person", "2 Personen", ... "7 Personen" und "8 und mehr Personen".

Filter:**Fragetext:**

Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst und alle Kinder mit eingeschlossen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) 1 Person

(2) 2 Personen

.....

(7) 7 Personen

(8) 8 und mehr Personen

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1348a-g**FrTitel:** Haushaltsmitglieder, Alter**Darstellungshinweise:**

Zahlenfelder mit 3 Ziffern; „keine Angabe

Plausicheck: "Bitte geben Sie ein Zahl zwischen 0 und 120 ein."

Filter:

wenn 1188 = 2-8

Fragetext:

Und wie alt sind die Personen jeweils, die in Ihrem Haushalt leben?

Items:

(A) 2. Person: _____

(B) 3. Person: _____

(C) 4. Person: _____

(D) 5. Person: _____

(E) 6. Person: _____

(F) 7. Person: _____

(G) 8. Person: _____

Scale/Ausprägung:

ALTER IN JAHREN

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu**FbgNr:** 1349a-m**FrTitel:** Berufliche Bildung**Darstellungshinweise:**

In grauer Schrift unter grauer Linie: "(Mehrfachnennung möglich)"

Plausicheck bei Item K: „Bitte geben Sie einen anderen beruflichen Ausbildungsabschluss an.“

Plausicheck bei Item M und andere Option(en): „‘keine abgeschlossene Ausbildung‘ kann nicht zusammen mit anderen Antwortmöglichkeiten genannt werden.“

Filter:

wenn 13=1-8

Fragetext:Und welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?
(Mehrfachnennung möglich)

Items:

- (A) beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- (B) Teilfacharbeiterabschluss
- (C) abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- (D) abgeschlossene kaufmännische Lehre
- (E) berufliches Praktikum, Volontariat
- (F) Berufsfachschulabschluss
- (G) Fachschulabschluss
- (H) Meister, Technikerabschluss
- (I) Fachhochschulabschluss
- (J) Hochschulabschluss
- (K) anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar _____
- (L) noch in beruflicher Ausbildung
- (M) keine abgeschlossene Ausbildung

Scale/Ausprägung:

- (0) nicht genannt
- (1) genannt

 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1181

FrTitel: Erwerbstätigkeit

Darstellungshinweise:**Filter:****Fragetext:**

Und nun weiter mit Ihrer Erwerbstätigkeit. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- (2) Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- (3) Lehrling/Azubi
- (4) Schüler/in
- (5) Student/in
- (6) in Umschulung
- (7) zurzeit arbeitslos
- (8) zurzeit in Kurzarbeit
- (9) Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- (10) Pensionär/in, Rentner/in (früher berufstätig)
- (11) in Mutterschutz, Elternzeit
- (12) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

 (-99) keine Angabe

FbgNr: 1182

FrTitel: Erwerbstätigkeit, früher

Darstellungshinweise:**Filter:**

wenn 1181 = 4-7, 9-12, -99

Fragetext:

Waren Sie in der Vergangenheit schon einmal in Voll- oder Teilzeit erwerbstätig?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) ja
- (2) nein

 (-99) keine Angabe
 (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1183**FrTitel:** Angst Stellenverlust**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1181 = 1-3, 8

Fragetext:

Befürchten Sie, in den nächsten zwei Jahren arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) nein
- (2) ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- (3) ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen
- (4) ja, ich befürchte beides

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1184**FrTitel:** Beschäftigungssektor**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1181 = 1-3, 8

Fragetext:

In was für einer Art von Unternehmen oder Betrieb sind Sie beschäftigt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) im öffentlichen Dienst
- (2) in einem bundes- oder landeseigenen Unternehmen
- (3) in einem gemeinnützigen Unternehmen
- (4) in einem privatwirtschaftlichen Unternehmen

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1185**FrTitel:** Beschäftigungssektor, früher**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1182 = 1

Fragetext:

In was für einer Art von Unternehmen oder Betrieb waren Sie beschäftigt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) im öffentlichen Dienst
- (2) in einem bundes- oder landeseigenen Unternehmen
- (3) in einem gemeinnützigen Unternehmen
- (4) in einem privatwirtschaftlichen Unternehmen

(-99) keine Angabe
(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1186**FrTitel:** Beruf**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1181 = 1-3, 8

Fragetext:

Und nun zu Ihrem Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Arbeiter
- (2) Angestellter
- (3) Beamter/Richter/Berufssoldat
- (4) Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (5) Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- (6) selbstständiger Landwirt
- (7) mithelfender Familienangehöriger
- (8) in Ausbildung

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1187**FrTitel:** Beruf, früher**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1182 = 1

Fragetext:

Welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Arbeiter
- (2) Angestellter
- (3) Beamter/Richter/Berufssoldat
- (4) Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (5) Selbstständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.
- (6) selbstständiger Landwirt
- (7) mithelfender Familienangehöriger
- (8) in Ausbildung

(-99) keine Angabe

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1251**FrTitel:** Beruf, Nachfrage I**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1186=1 ODER 1187=1

Fragetext:

Und was genau trifft auf Sie zu?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Un- und angelernte Arbeiter
- (2) Gelernte und Facharbeiter
- (3) Vorarbeiter, Meister, Poliere

FbgNr: 1252**FrTitel:** Beruf, Nachfrage II**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1186=2 ODER 1187=2

Fragetext:

Und was genau trifft auf Sie zu?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis
- (2) Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypist)
- (3) Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbstständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- (4) Angestellte, die selbstständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- (5) Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände)

FbgNr: 1253**FrTitel:** Beruf, Nachfrage III**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1186=3 ODER 1187=3

Fragetext:

Und was genau trifft auf Sie zu?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) einfacher Dienst (bis einschl. Oberamtsleiter)
- (2) mittlerer Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär/Amtsinspektor)
- (3) gehobener Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtsmann/Oberamtsrat)
- (4) höherer Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)

FbgNr: 1254**FrTitel:** Beruf, Nachfrage IV**Darstellungshinweise:****Filter:**

wenn 1186=4,5 ODER 1187=4,5

Fragetext:

Und was genau trifft auf Sie zu?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) ohne Mitarbeiter
- (2) 1-9 Mitarbeiter
- (3) 10 Mitarbeiter und mehr

FbgNr: 1190**FrTitel:** Religionszugehörigkeit**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- (2) einer evangelischen Freikirche
- (3) der römisch-katholischen Kirche
- (4) einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- (5) einer nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- (9) keiner Religionsgemeinschaft

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1332**FrTitel:** Häufigkeit ich dienst**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Wie oft gehen Sie gewöhnlich zum Gottesdienst?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter

(-98) weiß ich nicht [im Datensatz gelabelt mit "weiss nicht"]

(-99) keine Angabe**FbgNr:** 1194**FrTitel:** Deutsche Staatsbürgerschaft Geburt**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) ja
- (2) nein

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1195**FrTitel:** Deutsche Staatsbürgerschaft, Dauer**Darstellungshinweise:**

4-stelliges Feld mit Zahlen von 1949 bis 2013;

Plausicheck: wenn eingegebene Zahl nicht zulässig: "Bitte geben Sie eine Jahreszahl zwischen 1949 und 2013 an."

wenn korrekte Zahl und "keine Angabe" gleichzeitig: "Ihre Antwort widerspricht sich. Bitte korrigieren Sie Ihre Antwort."

Filter:

wenn 1194 = 2

Fragetext:

Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

seit _____

Items:**Scale/Ausprägung:**

Codierung von 1949 bis 2013

(-99) keine Angabe [hier bitte explizit angeben]

(-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1197**FrTitel:** Geburtsland (V2)**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Sind Sie im Gebiet des heutigen Deutschland geboren?

Items:**Scale/Ausprägung:**

(1) ja

(2) nein

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1220**FrTitel:** Geburtsland, Ausland**Darstellungshinweise:**

Textfeld bei "anderes Land, und zwar";

Plausicheck: "Bitte geben Sie Ihr Geburtsland an."

Filter:

1197=2

Fragetext:

Bitte geben Sie an, wo Sie geboren wurden.

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- (2) Griechenland
- (3) Italien
- (4) Ehemaliges Jugoslawien
- (5) Polen
- (6) Rumänien
- (7) ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
- (8) ehemalige Tschechoslowakei
- (9) Türkei
- (10) anderes Land, und zwar
- (-99) keine Angabe
- (-97) trifft nicht zu

FbgNr: 1199**FrTitel:** Geburtsland, Mutter (V2)**Darstellungshinweise:**

Textfeld bei "anderes Land, und zwar";
 Plausicheck: "Bitte geben Sie das Geburtsland Ihrer Mutter an."

Filter:**Fragetext:**

Und jetzt einige Fragen zu Ihren Eltern. In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Gebiet des heutigen Deutschlands
- (2) frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- (3) Griechenland
- (4) Italien
- (5) Ehemaliges Jugoslawien
- (6) Polen
- (7) Rumänien
- (8) ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
- (9) ehemalige Tschechoslowakei
- (10) Türkei
- (11) anderes Land, und zwar
- (-99) keine Angabe

FbgNr: 1198**FrTitel:** Geburtsland, Vater (V2)**Darstellungshinweise:**

Textfeld bei "anderes Land, und zwar"
 Plausicheck: "Bitte geben Sie das Geburtsland Ihres Vaters an."

Filter:**Fragetext:**

Und in welchem Land ist Ihr Vater geboren?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) Gebiet des heutigen Deutschlands
 - (2) frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
 - (3) Griechenland
 - (4) Italien
 - (5) Ehemaliges Jugoslawien
 - (6) Polen
 - (7) Rumänien
 - (8) ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
 - (9) ehemalige Tschechoslowakei
 - (10) Türkei
 - (11) anderes Land, und zwar _____
-
- (-99) keine Angabe

FbgNr: I196**FrTitel:** Schichtzugehörigkeit, subjektiv**Darstellungshinweise:****Filter:****Fragetext:**

Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst zu?

Items:**Scale/Ausprägung:**

- (1) Unterschicht
 - (2) Arbeiterschicht
 - (3) untere Mittelschicht
 - (4) mittlere Mittelschicht
 - (5) obere Mittelschicht
 - (6) Oberschicht
-
- (-99) keine Angabe

FbgNr: I200**FrTitel:** Nettoeinkommen HH**Darstellungshinweise:**

Liste;

Fettschrift: "Haushalt insgesamt"

Filter:**Fragetext:**

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen in Ihrem Haushalt insgesamt nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungen?

Items:

Scale/Ausprägung:

- (1) unter 500 Euro
- (2) 500 bis unter 750 Euro
- (3) 750 bis unter 1000 Euro
- (4) 1000 bis unter 1250 Euro
- (5) 1250 bis unter 1500 Euro
- (6) 1500 bis unter 2000
- (7) 2000 bis unter 2500 Euro
- (8) 2500 bis unter 3000 Euro
- (9) 3000 bis unter 4000
- (10) 4000 bis unter 5000 Euro
- (11) 5000 bis unter 7500 Euro
- (12) 7500 Euro bis unter 10000 Euro
- (13) 10000 Euro und mehr

(-99) keine Angabe

FbgNr: 1201

FrTitel: Postleitzahl

Darstellungshinweise:

Zahlenfeld mit "must-answer"-Bedingung;

Fettschrift: "Hauptwohnsitz";

Plausicheck: "Bitte geben Sie die PLZ Ihres Hauptwohnsitzes 5-stellig an."

Filter:**Fragetext:**

In dieser Umfrage ging es um Politik und Wahlen. Daher würden wir noch gerne wissen, aus welchem Wahlkreis Sie kommen. Dazu benötigen wir Ihre Postleitzahl in ihrem Hauptwohnsitz. Bitte tragen Sie diese in das Zahlenfeld ein.

Wie immer werden Ihre Angaben vertraulich behandelt und ausschließlich zur Auswertung dieser Studie verwendet.

Items:**Scale/Ausprägung:**